

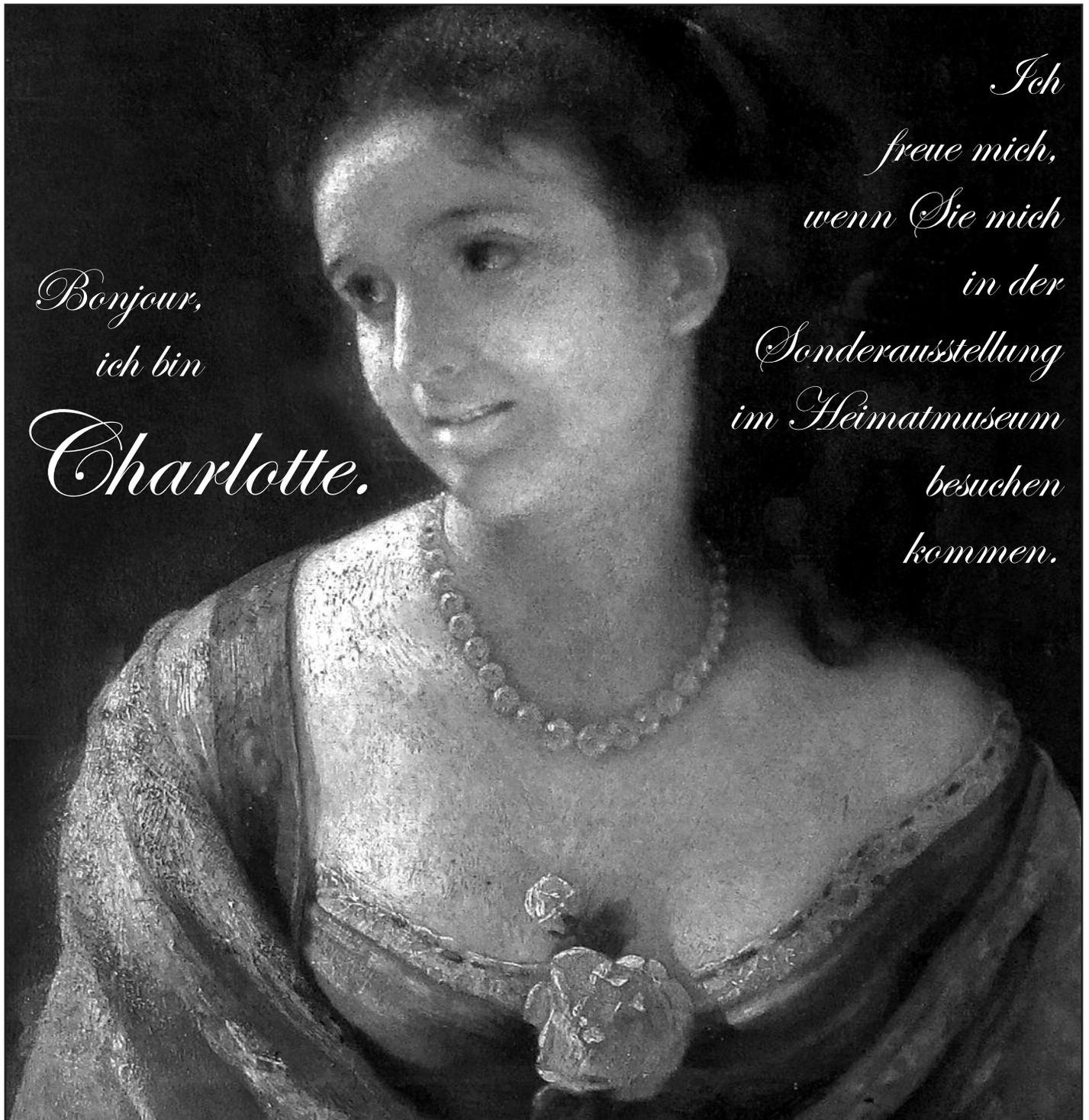
kontakt

6-2015

19. 3. / -50 €

Verlag + Anzeigenverwaltung: Gustav Winter GmbH,
Herrnhut, Gewerbestraße 2, Telefon 035873 4180, Fax -41888
(die Verantwortung für Bilder und Texte in Anzeigen und Zuschriften liegt bei den Auftraggebern)
Vertrieb + Abonnement: Gerhard Winter,
Herrnhut, August-Bebel-Straße 10, Telefon 0151-27554396
Verantwortlich i. S. d. P.: der Bürgermeister oder seine Beauftragten

Amtsblatt der Stadt Herrnhut
für Berthelsdorf, Großhennersdorf, Herrnhut,
Rennersdorf, Ruppersdorf und Strahwalde



*Bonjour,
ich bin
Charlotte.*

*Ich
freue mich,
wenn Sie mich
in der
Sonderausstellung
im Heimatmuseum
besuchen
kommen.*

VERANSTALTUNGSKALENDER

Donnerstag	19.3.2015	Ruppertsdorf	9.30 Uhr	Rentnertreff Ruppertsdorf: Busfahrt nach Pirna/ Zuschendorf zur Kamelienblüte , Abfahrt am »Mohr« (Kontakt 5, Seite 20)
Sonnabend	21.3.2015	Herrnhut	9.30 und 16.00 Uhr	Brüdergemeinde: Vorträge mit Präses i. R. Pfarrer Manfred Kock im Gäste- und Tagungshaus KOMENSKÝ, Comeniusstraße 10 (Seite 8/9)
Sonntag	22.3.2015	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung »Inuit – von Lampenschalen, Kajaks und Iglus« , Nora Spielvogel (Seite 10)
Dienstag	24.3.2015	Großhennersdorf	14.00 Uhr	Kreativgruppe des Rentnertreffs trifft sich in der Alten Schule (Kontakt 5, Seite 13)
		Herrnhut	19.45 Uhr	Gesprächskreis »Gott und Welt«: Thema: »Haben oder Sein« in der »Alten Rolle«, A.-Bebel-Straße 3 (Seite 8)
Mittwoch	25.3.2015	Herrnhut	14.30 Uhr	Senioren von Herrnhut: Filmvortrag von Herrn Haase über die Pyrenäen im Gildenhäus (Seite 15)
Donnerstag	26.3.2015	Großhennersdorf	13.30 Uhr	Seniorensport in der Turnhalle Großhennersdorf (Seite 14)
		Herrnhut	18.00 Uhr	Herrnhuter Diakonie: KinoAbend »Zugvögel ... einmal nach Inari« in den Räumlichkeiten der Tagespflege am Zinzendorfplatz 16 (Seite 9)
		Herrnhut	20.00 Uhr	Brüdergemeinde: Tanzkreis in der »Arche«
Sonnabend	28.3.2015	Herrnhut	10.00–12.00 Uhr	Integrative Kindergarten der Ev. Brüdergemeinde Herrnhut: »Second-Hand-Basar mit allem rund ums Kind« in der Arche, Zinzendorfplatz 16, Herrnhut (Seite 9)
		Berthelsdorf	14.00–17.00 Uhr	Kreativgruppe Berthelsdorf/Rennersdorf: Ausstellung »Historische Ansichten« und Osterbasteln im Dorfgemeinschaftshaus »Alte Schule« (Seite 11)
		Großhennersdorf	16.00 Uhr	Kinder- und Jugendverein Neundorf e.V.: Osternachmittag mit Basteln und Imbiss (Seite 14)
Sonntag	29.3.2015	Herrnhut	9.30 Uhr	Herrnhuter Diakonie: Besonderer Gottesdienst in der Passionszeit, Motto »In Erwartung« (Seite 9)
		Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung »Arawak und Kariben – Indianer im Küstengebiet Surinames« Renate Augustin (Seite 10)
Dienstag	31.3.2015	Großhennersdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Großhennersdorf: Treff mit Kriminalkommissar Herrn Trautmann in der »Alten Schule« (S. 13)
Mittwoch	1.4.2015	Großhennersdorf	14.30 Uhr	Seniorenverein e.V. Neundorf a. d. E.: Geburtstagsfeier (mit Abendbrot) (Seite 14)
Freitag	3.4.2015	Berthelsdorf	14.00–18.00 Uhr	Kreativgruppe Berthelsdorf/Rennersdorf: Ausstellung »Historische Ansichten« im Dorfgemeinschaftshaus »Alte Schule« (Seite 13)
		Strahwalde	19.00 Uhr	Ev.-Luth. Jugend Löbau-Zittau: Jugendgottesdienst in der Kirche Strahwalde
Sonntag	5.4.2015	Ruppertsdorf	19.00 Uhr	Ostertanzteam: Ostertanz im »Mohr« (Seite 18)

Manuskripte für den Kontakt per E-Mail an
kontakt@gustavwinter.de

**Der nächste Kontakt
 erscheint am 2. 4. 2015 mittags
 Redaktionsschluss: 27. 3. – 13.00 Uhr**

Ämtliche Nachrichten

Stadtrat beschließt Mitgliedschaft in der Deutschen Fachwerkstraße

Auf Initiative des Bürgermeisters beteiligte sich die Stadt an einem Planungstreffen für eine regionale, touristische »Umgebendehausstraße« in Kooperation mit den Gemeinden Ebersbach-Neugersdorf, Kottmar, Seiffhennersdorf und Oderwitz. Dies soll im Rahmen der deutschlandweit verbreiteten »Fachwerkstraße« erfolgen, die über einen Trägerverein die touristische Vermarktung organisiert und begleitet.

Insbesondere die Umgebendehaussubstanz in den Ortsteilen soll dadurch in den Vordergrund gerückt werden und die insgesamt vorhandene touristische Infrastruktur besser ausgelastet werden. Derzeit wird der Aufnahmeantrag erarbeitet und am 23. April soll die feierliche Aufnahme im Rahmen der Jahrestagung in Halberstadt erfolgen.

W. Riecke, Bürgermeister

Arbeitsgruppe »Barrierefreies Gemeinwesen«

In unserer Kommune leben viele Menschen, die auf unterschiedliche Art und Weise auf Barrierefreiheit angewiesen sind. Gerade das direkte Wohnumfeld und die kleinen Wege sind dabei von besonderer Bedeutung. Auch wenn an vielen Stellen bereits Maßnahmen im Zusammenhang mit Barrierefreiheit getroffen wurden, ist ein optimaler Zustand sicher noch nicht erreicht.

In diesem Zusammenhang bittet die Arbeitsgruppe um Vorschläge und Hinweise, die geeignet sind, um die Barrierefreiheit unseres Ortes zu verbessern. Dies bezieht sich auf alle Ortsteile.

Ansprechpartner wäre das Stadtamt in Herrnhut (Tel.: 035873 349-10, E-Mail: stadamt@herrnhut.de) oder die Projektleiterin bei der Herrnhuter Diakonie, Frau Schüler (Tel.: 035873 46-168, E-Mail: inklusion@ebu.de).

W. Riecke, Bürgermeister

Sachstand B 178 N – Abschnitt Weißenberg

In den letzten Tagen und Wochen hat es einige Treffen und Diskussionen zu diesem Thema gegeben. Die Presse hat darüber intensiv berichtet. Bei Gesprächen mit dem Ministerium in Dresden wurde immer wieder deutlich, dass der Hauptgrund für die Absage des Planfeststellungsbeschlusses wohl die aktuelle Verkehrsprognose sei. Andere Details zu den zeitlichen Verzögerungen blieben weitestgehend im Dunkeln.

Die massive Präsenz und die laute Stimme der Region sind jedoch nicht vollkommen ungehört geblieben. Es wurde mit dem Ministerium vereinbart, die vorliegende Planung (vierspurig und östlich von Weißenberg) von unabhängigen Planungs- bzw. Anwaltsbüros zu überprüfen und dann gemeinsam abzuwägen, inwieweit der Planfeststellungsbeschluss bei möglichen Klagen Bestand haben wird. Dies soll in den kommenden vier Wochen passieren.

Die Vertreter der Region werden diesen Prozess sehr wachsam begleiten.

W. Riecke, Bürgermeister

Beschlüsse aus der 8. öffentlichen Stadtrats-sitzung vom 5. März 2015

Beschluss Nr. 094/03/2015

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt die Mitgliedschaft der Stadt Herrnhut in der LEADER-Region »Kottmar« und bestätigt den Öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Bildung einer kommunalen

Arbeitsgemeinschaft zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) in der Region »Kottmar«.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

(Beschluss Nr. 095/03/2015 bleibt unbelegt.)

Beschluss Nr. 096/03/2015

Der Stadtrat erkennt die Schlussabrechnung zum Abriss Wohnhaus Südstraße 69 in 02747 Herrnhut OT Berthelsdorf an.

Die Mehrkosten von 4.271,30 EUR werden als überplanmäßige Ausgabe durch den Stadtrat bestätigt und sind aus den freien liquiden Mitteln zu entnehmen.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 2, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 097/03/2015

Der Stadtrat erkennt die Schlussabrechnung zur Errichtung eines unterirdischen Löschwasserbehälters 75 m³ nach DIN 14230 im OT Großhennersdorf/Heuscheune an.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 098/03/2015

Der Stadtrat Herrnhut beschließt die Überleitung des befristeten Arbeitsverhältnisses einer Erzieherin der kommunalen Kinder-einrichtung »Krumelkiste« im OT Berthelsdorf in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis ab 1.5.2015.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 099/03/2015

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt die Mitgliedschaft in der »Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte e.V.«. Die Stadt Herrnhut soll ein Teil der neu zu entwickelnden regionalen Umgebendehaus-Route werden. Die Mitarbeit und Mitgliedschaft in der »Arbeitsgruppe Deutsche Fachwerkstraße« wird angestrebt und befürwortet.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 100/03/2015

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt, das aus der Liquidation des Vereins »Herrnhuter Künstlergilde« bestehende Barvermögen in Höhe von 696,91 EUR anzunehmen und für gemeinnützige Zwecke zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

W. Riecke, Bürgermeister

Wohnungsvermietungen

■ Die Stadt Herrnhut vermietet nachfolgende **Erdgeschoss-Wohnung in einem Mehrfamilienhaus**. Das Objekt befindet sich im **OT Berthelsdorf, Nordstraße 28, 02747 Herrnhut**.

Gesamtgröße: 61,00 m²

Zimmer: 2 Zimmer, Küche, Flur und Bad mit WC
Kellernutzung, Pkw-Stellplatz

■ Die Stadt Herrnhut vermietet nachfolgende **Obergeschoss-Wohnung in einem Mehrfamilienhaus**. Das Objekt befindet sich im **OT Rennersdorf, Hauptstraße 45, 02747 Herrnhut**.

Gesamtgröße: 71,13 m²

Zimmer: 3 Zimmer, Küche, Flur und Bad mit WC
Kellernutzung

■ Die Stadt Herrnhut vermietet nachfolgende **Dachgeschoss-Wohnung in einem Wohn- und Geschäftshaus**. Das Objekt befindet sich in der **Comeniusstraße 6, 02747 Herrnhut**.

Gesamtgröße: 39,94 m²

Zimmer: 1 Zimmer mit Küche, Schlafzimmer
Flur und Bad mit WC, Kellernutzung

Interessenten melden sich bitte beim Stadtamt Herrnhut, Frau Christoph, Telefon 035873 34917, oder in der Außenstelle Berthelsdorf unter Telefon 035873 2255.

gez. Christoph, Sachbearbeiterin Wohnungswesen

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft informiert

Zahlungserinnerung zur Fälligkeit 15.5.2015

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft erinnert daran, dass die Abfallgebühren für das II. Quartal bis zum **15.5.2015** zu entrichten sind. Mahnungen und Säumniszuschläge können durch eine termingerechte Zahlung vermieden werden. Bitte überweisen Sie die offenen Beträge mit Angabe der Kundennummer an folgende Bankverbindung.

- Zahlungsempfänger Landkreis Görlitz
- IBAN: DE53 8505 0100 3000 0002 15
- BIC: WELADED1GRL

Bei Zahlungsschwierigkeiten ist die Vereinbarung einer schriftlichen Ratenzahlung oder Stundung mit dem Regiebetrieb Abfallwirtschaft möglich.

Sie können den Regiebetrieb Abfallwirtschaft bei Bedarf beauftragen, die Abfallgebühren von Ihrem Konto abzubuchen. Sie müssen lediglich auf Ihre Kontendeckung achten.

Das Formular SEPA-Lastschriftmandat steht Ihnen unter www.kreis-goerlitz.de zur Verfügung. Bitte vergessen Sie nicht Ihre Unterschrift und senden Sie das Formular im Original an den Regiebetrieb Abfallwirtschaft.

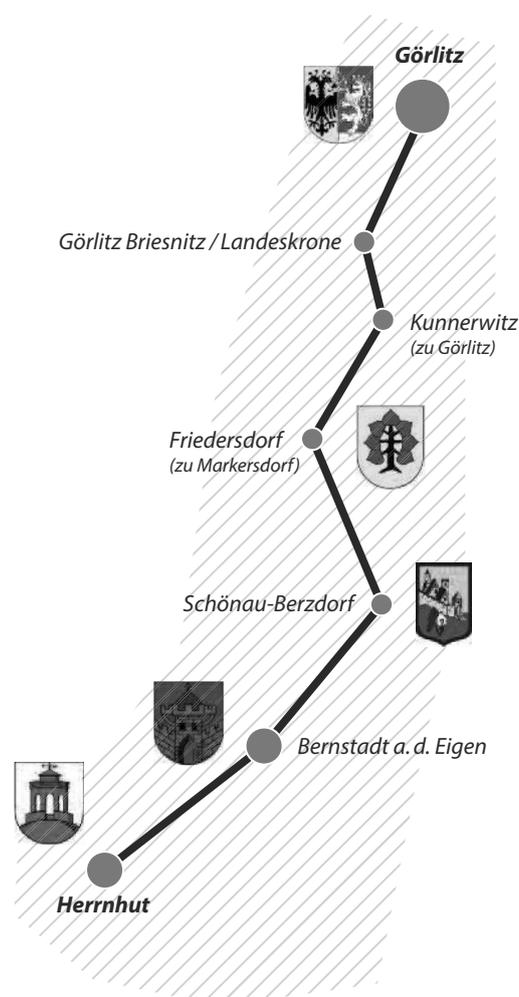
Kontakt: Regiebetrieb Abfallwirtschaft,
Muskauer Str. 51, 02906 Niesky
Frau Kahlert, Tel. 03588 261-705
SGL Rechnungswesen
Frau Kärger, Tel. 03588 261-710
SB Buchhaltung
Frau Przybyl, Tel. 03588 261-703,
Fax: 03588 261-750
E-Mail: info@aw-goerlitz.de
Internet: www.kreis-goerlitz.de

Aktivitäten zur besseren Nutzung der Regionalbuslinie 147 Herrnhut–Bernstadt–Görlitz

Ein moderner und leistungsfähiger öffentlicher Personenverkehr (ÖPNV) ist eine wesentliche Grundlage für ein lebenswertes

Wohnumfeld und für die Mobilität der Anwohner. Gleichzeitig bietet die Nutzung des Öffentlichen Verkehrs (im Vergleich zur Fahrt mit dem Pkw) einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Umwelt- und Lebensbedingungen in der unmittelbaren Umgebung.

Die Regionalbuslinie 147



Für unsere Stadt Herrnhut ist die Regionalbuslinie 147 eine gute Verkehrsverbindung, mit der ein ständiges Verkehrsangebot auf der Strecke zwischen Herrnhut, Bernstadt und Görlitz gewährleistet wird und gleichzeitig eine Verknüpfung zu weiterführenden Bus- und Eisenbahnlinien in Görlitz besteht. Die Linie stellt eine Voraussetzung dar, um Ämter, Ärzte/Krankenhäuser und städtische Einrichtungen aller Art in der Kreisstadt Görlitz bequem zu erreichen.

Der Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON) möchte gemeinsam mit dem beauftragten Busunternehmen und unterstützt durch das Landratsamt Görlitz als »Aufgabenträger für den Öffentlichen Regionalbusverkehr« eine bessere Auslastung der Buslinie erreichen. Dazu können – im Monat April 2015 beginnend – die Einwohner unserer Stadt ihre Meinung zur Buslinie bekannt geben und Hinweise zur zukünftigen Gestaltung des regionalen Busverkehrs an den ZVON herantragen. Im Rahmen einer Befragungsaktion erhalten sie die Möglichkeit, auf einer vorfrankierten Postkarte Verbesserungswünsche zum ÖPNV zu äußern und – wenn gewünscht – in einen Dialog mit dem ZVON zu treten. Anliegen ist es, mit der Linie 147 den Anforderungen an eine attraktive Verkehrsverbindung besser nachzukommen und eventuelle Nutzungshemmnisse zu erkennen und zu beseitigen.

Gleichzeitig bietet sich damit auch die Gelegenheit, Hinweise zum ÖPNV in der Region insgesamt zu geben und Wünsche zur Gestaltung des Verkehrsangebots zu äußern.

Die Postkarte ist integriert in einen Flyer, in dem Einzelheiten zur Buslinie 147 dargestellt werden. Die Flyer werden in Postsendungen an die Herrnhuter Einwohner versandt; sie liegen auch im Stadtamt, Löbauer Straße 18, 02747 Herrnhut, für jedermann aus.

Da bekannt ist, dass sich viele offene Wünsche im telefonischen oder mündlichen Gespräch besser klären lassen (oder nach persönlicher Absprache zielgerichteter Verbesserungen im ÖPNV eingeleitet werden können), können die Bürger jederzeit auch Wünsche nach persönlicher oder telefonischer Kontaktaufnahme an den ZVON herantragen, der sich dann mit ihnen telefonisch oder persönlich in Verbindung setzen wird.

Die Aktion zur Buslinie 147 ist Bestandteil eines Projekts der Europäischen Aktion »SmartMove«, mit dem Erfahrungen zu ähnlichen Buslinien bei verschiedenen Projektpartnern in europäischen Ländern gesammelt und zwischen den beteiligten Verkehrsorganisatoren ausgetauscht werden.

Für die Einwohner der Stadt Herrnhut bietet sich mit dieser Aktion eine gute Gelegenheit, aktiv auf die Gestaltung des Öffentlichen Verkehrsangebots Einfluss zu nehmen und sie sollten sich rege an der Aktion beteiligen.

Information zum Fällen von Bäumen und Schneiden von Gehölzen

In der Vegetationszeit **vom 1. März bis 30. September** ist es **verboten**, Gehölze zu schneiden oder Bäume zu fällen. Dies regelt das Bundesnaturschutzgesetz. Erforderliche Arbeiten sollen demnach so vorbereitet werden, dass sie nicht in die Zeit des Fäll- und Schnittverbotes fallen.

Ganzjährig zulässig sind schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesunderhaltung von Bäumen. Dabei müssen die Bestimmungen des Artenschutzes dringend eingehalten werden.

Verboten ist es, Bäume, Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze in der Zeit vom 1. März bis 30. September abzuschneiden oder auf Stock zu setzen. Das Verbot gilt nicht für Bäume im Wald, auf Kurzumtriebsplantagen oder auf gartenbauwirtschaftlichen Flächen. Hobbygärtner oder private Gärten sind von dieser Privilegierung nicht erfasst und für diese gilt das Verbot aus § 39 Abs. 5 Nr. 2 BNatSchG.

Das Verbot gilt weiterhin nicht für

1. behördlich angeordnete Maßnahmen (z. B. nach Polizeirecht)
2. Maßnahmen, die im öffentlichen Interesse nicht auf andere Weise oder zu anderer Zeit durchgeführt werden können, wenn sie



- a) behördlich durchgeführt werden,
 - b) behördlich zugelassen sind oder
 - c) der Gewährleistung der Verkehrssicherheit dienen,
3. nach § 15 BNatSchG zulässige Eingriffe in Natur und Landschaft,
 4. zulässige Bauvorhaben (z. B. Vorliegen einer Baugenehmigung), wenn nur geringfügiger Gehölzaufwuchs zur Verwirklichung der Baumaßnahme beseitigt werden muss.

Für die Baumfäll- bzw. Gehölzschnittmaßnahmen, die nicht unter die in den Punkten 1 bis 4 aufgeführten gesetzlichen Ausnahmeregelungen fallen und nicht auf die Zeit nach dem 30. September verschoben werden können, kann die Befreiung nach § 67 BNatSchG erteilt werden. Diese Prüfung und Bearbeitung erfolgt auf schriftlichen Antrag durch die untere Naturschutzbehörde, sofern die dafür erforderlichen Voraussetzungen des § 67 Abs. 1 Nr. 1 oder 2 BNatSchG erfüllt sind.

A. Nocke, Leiterin Haupt- und Ordnungsamt

Die Lagerfeuerzeit beginnt – was ist zu beachten?

- Das Ab- und Verbrennen von Abfällen, Wiesen, Garten- und Siedlergut, wie Reisig, Laub u. ä. gilt nicht als Lagerfeuer und ist verboten. Strengstens verboten ist ebenfalls die Verbrennung von sonstigen Abfällen, wie z. B. Bauholz, Reifen, Dachpappe, imprägniertes und beschichtetes Holz.
- Waldbrandwarnstufen sind zu beachten.
- Die Windrichtung und vor allem die Windstärke sind zu beachten. Die Möglichkeit der Durchführung des Lagerfeuers ist entsprechend den meteorologischen Bedingungen am Durchführungstag in Eigenverantwortung neu zu bewerten und gegebenenfalls abzusagen.
- Durch das Lagerfeuer dürfen keine schädlichen Umwelteinwirkungen und sonstige Gefahren oder Belästigungen für die Allgemeinheit und die Nachbarschaft eintreten. Nachbarn oder andere unbeteiligte Personen dürfen durch den Rauch und den Funkenflug nicht gefährdet oder belästigt werden.
- Das zu verbrennende Holz ist aus naturschutzrechtlichen Gründen nicht länger als zwei Tage vor dem Verbrennungstermin aufzuschichten. Liegt es länger, muss es vorher nochmals umgeschichtet werden.
- Brennbare Flüssigkeiten, wie Benzin, Terpentin, Öle, Verdünnung, Spiritus usw. dürfen nicht zum Anzünden des Feuers verwendet werden!
- Zum Verbrennen ist nur unbehandeltes, trockenes Holz zu verwenden.
- Besteht der Bodengrund aus leicht entzündlichem Bewuchs, ist ein mindestens 0,5 Meter breiter Wundstreifen (flacher Graben, Erdwall oder Steinreihen) zu ziehen.
- Geeignete Geräte und Mittel (z. B. Eimer mit Wasser, angeschlossene Gartenschläuche, geeignete Feuerlöcher) zum Ablöschen und zur eventuellen Brandbekämpfung von Entstehungsbränden sind vorher bereitzustellen.
- Im Umkreis von 10 Metern dürfen sich keine brennbaren Gegenstände befinden.
- Die Feuerstelle ist zu beaufsichtigen und danach vollständig abzulöschen. Nachkontrollen sind durchzuführen.
- Sollte das Feuer außer Kontrolle geraten, ist sofort die Feuerwehr über den Notruf 112 zu alarmieren.

Folgende Mindestabstände müssen eingehalten werden:

- 100 Meter von Bundesstraßen, Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder mit Druckgasen sowie Betrieben, in denen explosionsgefährliche oder brennbare Stoffe hergestellt, verarbeitet oder gelagert werden.
- Feuerstellen unter Hochspannungsleitungen oder über Versorgungsleitungen (Elektro-, Gas-, Wasser-, Abwasser- oder Telekomleitungen) sind nicht zulässig.

- Offenes Feuer im Wald ist unabhängig von ausgerufenen Waldbrandwarnstufen ganzjährig verboten. Damit sind das Rauchen, das Grillen oder das Zünden von Lagerfeuern generell untersagt (§ 15 SächsWaldG). Offene Feuer dürfen ebenso nicht am Wald (bis 100 m Abstand) entzündet werden. Ausnahmegenehmigungen regelt das Sächsische Waldgesetz.
- Jeder, der ein Lagerfeuer entzündet oder betreibt, ist für die Folgen bei einem eventuellen Brandschaden selbst verantwortlich.

- Kleine Koch- und Grillfeuer in befestigten Feuerstätten, Feuerkörbe oder Feuerschalen mit einem Durchmesser bis zu 60 cm oder handelsüblichen Grillgeräten sind genehmigungsfrei.
- Die Durchführung von Lagerfeuern sind der Stadtverwaltung Herrnhut im Kultur- und Fremdenverkehrsamt, Comeniusstraße 6, Tel. 035873 30733, rechtzeitig – mindestens 24 Stunden vorher – anzuzeigen und genehmigen zu lassen.

Ihr Ordnungsamt

Informationen

Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen	
Leitstelle Feuerwehr, Rettungsdienst, Krankentransport <u>Landkreis Görlitz</u>	
Feuerwehr Rettungsdienst Notarzt	☎ Notruf 112 (Telefon + Fax)
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	☎ 116 117 (Telefon)
19.00 – 7.00 Uhr 14.00 – 7.00 Uhr 24 Stunden	Montag, Dienstag, Donnerstag Mittwoch, Freitag Samstag, Sonntag
Anmeldung Krankentransport	☎ 07 00 19 22 25 56
Allgemeine Erreichbarkeit IRLS Ostsachsen/Feuerwehr	☎ 07 00 19 29 63 56
Feuerwehr Hoyerswerda IRLS Ostsachsen Merzdorfer Straße 1 029077 Hoyerswerda	☎ 035 71 4 76 50 Fax 03571 4765 111
E-Mail: verwaltung@irls-hoyerswerda.de	
Polizei	☎ 110
Polizeirevier Löbau	☎ 035 85 86 52 24
Polizeirevier Zittau	☎ 035 83 6 20
Wasserversorgung	☎ 01 73 5 68 60 91 oder tagsüber zu den Geschäftszeiten der SOWAG
ENSO-Störungs- rufnummer Erdgas	☎ 035 1 50 17 88 80
ENSO-Störungs- rufnummer Strom	☎ 035 1 50 17 88 81
Hochwasser, Stufe 2	☎ 035 873 3 49 11
Hochwasser, Stufe 3	☎ 035 873 3 49 10

Stadtamt Herrnhut – Öffnungszeiten

Montag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr	

Telefon: 035873 3490 E-Mail: stadtamt@herrnhut.de
Telefax: 035873 34930

Das Kinder- und Jugendtelefon

Deutsche Telekom · Partner des Kinder- und Jugendtelefons

freecall



0 800 - 111 0 333

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Ebersbach-Neugersdorf Johannes-Apotheke, (Ebb.) Bahnhofstraße 21, ☎ 03586 365061 · **Löbau** Aesculap-Apotheke, Breitscheidstr. 9, ☎ 03585 8629 11 · Johannes-Apotheke, Innere Zittauer Straße 12, ☎ 03585 47700 · Linden-Apotheke, Breitscheidstr. 2, ☎ 03585 860215 · **Neusalza-Spremberg** Marien-Apotheke, Obermarkt 12, ☎ 035872 34731 · **Oderwitz** Elefanten-Apotheke, Hauptstraße 82b, ☎ 035842 26820 · **Oppach** Schwanen-Apotheke, Str. der Jugend 1, ☎ 035872 33233

16.–23.3., 18–8 Uhr Schwanen-Apotheke Oppach
und Elefanten-Apotheke Oderwitz
23.–30.3., 18–8 Uhr Marien-Apotheke Neus.-Spremberg
30.3.–6.4., 18–8 Uhr Johannes-Apoth. Ebersb.-Neugersd.

zusätzlich zum durchgehenden Notdienst in **Löbau**:

Mo.–Fr., 16.–20.3., 18–20 Uhr Johannes-Apotheke Löbau
Sa., 21.3., 12–16 Uhr Johannes-Apotheke Löbau
So., 22.3., 9–12 Uhr Johannes-Apotheke Löbau
Mo.–Fr., 23.–27.3., 18–20 Uhr Linden-Apotheke Löbau
Sa., 28.3., 12–16 Uhr Linden-Apotheke Löbau
So., 29.3., 9–12 Uhr Linden-Apotheke Löbau
Mo.–Do., 30.3.–2.4., 18–20 Uhr ... Aesculap-Apotheke Löbau
Fr., 3.4., 9–12 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau
Sa., 4.4., 12–16 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau
So., 5.4., 9–12 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau

– Pflegedienst – ASB-Sozialstation Herrnhut

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:

☎ 0162 2520673

Bereiche: Herrnhut, Berthelsdorf, Rennersdorf, Ruppersdorf, Strahwalde, Großhennersdorf, Obercunnersdorf

Wochentags in der Zeit von 7.00 bis 16.00 Uhr sind die Mitarbeiter der ASB-Sozialstation für Sie auch unter der folgenden Telefonnummer erreichbar: ☎ **035873 36218-20.**

Schwesternruf der Diakoniestation Herrnhut

Ihr ambulanter Pflegedienst für die Hutbergregion

Schwesterntelefon:

☎ 035873 46-166

Bereiche: Herrnhut, Rennersdorf, Berthelsdorf, Oderwitz, Obercunnersdorf, Niedercunnersdorf, Strahwalde, Wendisch-Paulsdorf, Großhennersdorf, Ruppersdorf, Ebersbach, Schönau-Berzdorf, Bernstadt, Kunnersdorf

Wir sind 24 Stunden an allen Tagen im Jahr für Sie erreichbar!

Standesamtliche Mitteilungen



Sterbefälle

Wir nehmen in stillem und ehrendem Gedenken Anteil

Berthelsdorf

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerinnen Elfriede Gelfort und Elfriede Richter.

Großhennersdorf

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerin Erna Bäger und unseres verstorbenen Mitbürgers Gerhard Weickert.

Herrnhut

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerinnen Ingeborg Wauer, Gerda Kern, Lotte Michaelis, Armgard Matjeka und Brigitte Jähne.

Rennersdorf

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerin Danuta Menzel.

Ruppersdorf

Wir gedenken unseres verstorbenen Mitbürgers Dieter Borisch.



Geburtstage

Wir gratulieren herzlich zu den Geburtstagen in der Zeit vom 23.3. bis 5.4.2015

Berthelsdorf

- 23.3. Laubner, Erhard, Südstraße 50, 73 Jahre
- 23.3. Tzschupke, Hildegard, Hauptstraße 139, 80 Jahre
- 25.3. Schöneich, Erika, Südstraße 73, 73 Jahre
- 27.3. Häntsch, Rosel, Neuberthelsdorf 15, 75 Jahre
- 27.3. Widdascheck, Günter, Neuberthelsdorf 15, 75 Jahre
- 28.3. Eißner, Werner, Südstraße 69c, 71 Jahre
- 29.3. Gerstmann, Erwin, Zur Kränke 8, 92 Jahre
- 31.3. Schneider, Helmut, Kemnitzer Straße 4, 78 Jahre
- 2.4. Lehmann, Anna-Maria, Hauptstraße 14, 83 Jahre
- 4.4. Ehrentraut, Charlotte, Bergweg 4, 90 Jahre

Großhennersdorf

- 23.3. Typlt, Edeltraud, Bernstädter Straße 4b, 74 Jahre
- 25.3. Haschke, Gottfried, Bernstädter Straße 32, 80 Jahre
- 25.3. Jänsch, Werner, Obere Dorfstraße 75a, 88 Jahre
- 26.3. Strack, Regina, Hirschfelder Straße 1, 74 Jahre
- 27.3. Scholze, Erna, Bergstraße 13, 92 Jahre
- 28.3. Göbel, Siegrid, Bernstädter Straße 14c, 77 Jahre
- 29.3. Brunsch, Marita, Am Endeberg 8, 80 Jahre
- 29.3. Müller, Horst, Zittauer Straße 15, 85 Jahre
- 30.3. Eichler, Ilse, Obere Dorfstraße 54, 90 Jahre
- 2.4. Steudtner, Helga, Am Endeberg 4, 72 Jahre
- 3.4. Herrmann, Gerda, Bergstraße 7, 77 Jahre
- 3.4. Posselt, Johanna, Am Oberwald 2, 84 Jahre
- 5.4. Seidler, Theodora, Neundorfer Weg 12, 84 Jahre

Herrnhut

- 24.3. Lange, Theresia, Zinzendorfplatz 7, 88 Jahre
- 29.3. Bartel, Marianne, Oderwitzer Straße 9, 82 Jahre
- 29.3. Peschel, Edda, Dürmingerstraße 7, 74 Jahre
- 30.3. Biedermann, Klaus, Zittauer Straße 27, 74 Jahre
- 30.3. Donath, Kurt, Weg zum Altenheim 1, 92 Jahre
- 31.3. Bartel, Horst, Oderwitzer Straße 9, 83 Jahre
- 31.3. Kuchinke, Klaus, Oderwitzer Straße 1, 71 Jahre
- 3.4. Schmidt, Christa, Weg zum Altenheim 1, 92 Jahre
- 4.4. Klimpel, Elisabeth, August-Bebel-Straße 26, 88 Jahre
- 5.4. Bräuer, Ingeborg, Dürmingerstraße 1, 89 Jahre

Rennersdorf

- 30.3. Richter, Ilse, Hauptstraße 40, 88 Jahre
- 2.4. Lehr, Joachim, Hauptstraße 70, 76 Jahre
- 3.4. Wabnitz, Kurt, Hauptstraße 11, 79 Jahre
- 5.4. Wunderlich, Erika, Hauptstraße 77, 87 Jahre

Ruppersdorf

- 27.3. Häntsch, Margarete, Hauptstraße 18, 84 Jahre
- 28.3. Enge, Karin, Neuhäuserweg 9, 74 Jahre
- 1.4. Mönch, Rosina, Untere Dorfstraße 28, 75 Jahre
- 5.4. Deutscher, Elfriede, Großhennersdorfer Str. 9, 75 Jahre
- 5.4. Gäde, Günter, Obere Dorfstraße 10, 75 Jahre
- 5.4. Raue, Erhard, Hauptstraße 5, 70 Jahre

Strahwalde

- 1.4. Hocke, Edda, Hühnerfarmweg 2a, 76 Jahre
- 4.4. Putzmann, Klaus-Jürgen, Hühnerfarmweg 1, 74 Jahre
- 5.4. Kahlmann, Ingrid, Löbauer Straße 9, 72 Jahre

Soll Ihre Vermählung oder die Geburt Ihres Kindes an dieser Stelle angezeigt werden, melden Sie sich bitte persönlich in der Druckerei. Die Veröffentlichung an dieser Stelle ist kostenlos.

Sollen Christen bei Pegida mitlaufen?

Pegida (Patriotische Europäer gegen die Islamisierung des Abendlandes) polarisierte unsere Gesellschaft stark. Die Bewegung spricht von »der Erhaltung und den Schutz unserer christlich-jüdisch geprägten Abendlandkultur«. Vokabular, welches an osmanische Eroberungskriege erinnert, klingt an. Sind dies die Leute, die den Mut haben, für christliche Werte auf die Straße zu gehen? Wenn ich mir deren Positionspapier vom 10.12.2014 ansehe, kann ich den meisten Punkten eigentlich nur zustimmen. Die Politik, Medien und auch viele Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens sowie Kirchenführer kritisieren jedoch Pegida stark oder abfällig. Sind die Leute alle Nationalisten, Lügner, Menschenverächter, politikverdrossene Wutbürger ...? Ist unser »Abendland« in Gefahr?

Politik ist ein komplexes Feld und es gibt nicht immer einfache und schnelle Lösungen auf die Probleme der Gesellschaft und deshalb passieren immer wieder Fehler. Jede Partei und Gruppe hat zum Teil irgendwie gute oder gut gemeinte Ansichten und die manchmal versteckten Ziele zu erkennen, ist oft schwer.

Was sagt Jesus bzw. die Bibel dazu, wie wir uns politisch verhalten sollen? Was hält sie von Ausländern und anderen Glaubensrichtungen?

Im 1. Timotheusbrief 2 steht: Zu allererst fordere ich die Gemeinde zum Gebet für alle Menschen auf: zum Bitten und Flehen, zu Fürbitten und Danksagungen, besonders für die Regierenden, und alle, die Macht haben. Wir beten für sie, damit wir in Ruhe und Frieden ein Leben führen können, das Gott in jeder Hinsicht ehrt und das auch von Menschen geachtet werden kann. Dies ist das Erste, was wir als Christen tun können, nämlich beten, das bedeutet, auch die Dinge im Lichte Gottes zu sehen. Er steht über nationalen, politischen und ideologischen Interessen, denn sein Interesse ist das Wohl aller Menschen auf der ganzen Welt. (1. Timotheus 2,4: Er will ja, dass alle Menschen gerettet werden und die Wahrheit erkennen.) Jesus hat sich auch in die politischen Systeme eingemischt und seine Nachfolger klar gelehrt, wie man gerecht und menschenfreundlich leitet. Matthäus 20,25–27: Da rief Jesus sie zu sich und sagte: »Ihr wisst, wie die Herrscher sich als Herren aufspielen und die Großen ihre Macht missbrauchen. Bei euch aber soll es nicht so sein. Wer bei euch groß sein will, soll euer Diener sein, und wer bei euch der Erste sein will, soll euer Sklave sein.« Die Bibelstelle spricht von der großen Versuchung im Politikbereich, »Machtmissbrauch«.

Bei aller Angst vor Überfremdung unserer Gesellschaft und auch den berechtigten Ängsten vor islamischen Machtansprüchen und Terrorismus bietet die Bibel Hilfe an. Jesus sagt immer wieder »Fürchtet euch nicht« und will unser Augenmerk auf Ihn lenken und nicht auf die Ängste. Und zum Volk Israel spricht Gott im 5. Mose 10,19: »Darum sollt auch ihr die Fremden lieben, denn in Ägypten seid ihr auch Fremde gewesen.« Dies ist ein Lösungsansatz für die Integration von Ausländern; sich ehrlich für sie interessieren und ihnen Freundschaft, Hilfe und Anteilnahme entgegenbringen. Die staatliche Gesetzgebung kann das nicht leisten, das kann nur von Mensch zu Mensch passieren. Dies fordert von uns jedoch zunächst die Änderung unserer Herzen, denn wir stehen den Ausländern zumeist ablehnend gegenüber und wollen nichts mit ihnen zu tun haben. Einige der Flüchtlinge zum Beispiel konnten gerade noch vor den islamischen Terrormilizen fliehen, sind traumatisiert und wollen neu anfangen. Und dann erleben sie Ablehnung, wo sie gerade Zuwendung brauchten. Die Rahmenbedingungen sollten von der Politik jedoch richtig abgesteckt und überdacht werden, denn jeder Mensch bringt seine eigene Geschichte und Traditionen mit und einige kommen nicht in guter Absicht.

Die Bibel meint in obiger Bibelstelle den Fremden, der bereit ist, unter dem Volk Gottes zu leben. Israel sollte sich jedoch hüten, die fremden Götzen anzubeten.

Christliche ECKE

Pegida hat die Gesellschaft aufgerüttelt und wenn es eine sachliche Auseinandersetzung mit schwierigen politischen Dingen und die mit der eigenen christlichen Identität angestoßen hat, dann kann es hilfreich gewesen sein.

Gottfried Paul

Herrnhuter Gesprächskreis

Treffen am Dienstag, 24. März 2015

Es geht um die Herausforderungen unserer Zeit mit Fragen wie diesen: Brauchen wir einen Wertewechsel? Sollte sich unsere und die internationale Gesellschaft neu orientieren? Zur Beantwortung dieser Fragen wird das Werk des Sozialpsychologen Erich Fromm »Haben oder Sein – die seelischen Grundlagen einer neuen Gesellschaft« mit herangezogen, wenn der offene Herrnhuter Gesprächskreis »Gott und Welt« am Dienstag, dem 24. März, einlädt.

Das Impulsreferat hält Dr. Peter Ulbrich, Obercunnersdorf. Die Diskussionsrunde findet im Begegnungshaus der Brüdergemeine Herrnhut, August-Bebel-Straße 3, statt und beginnt 19.45 Uhr.

Hans-Jürgen Berenz

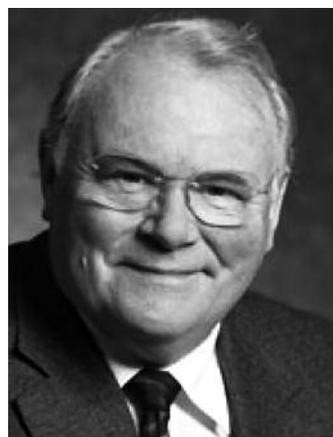


Schuster, bleib bei deinen Leisten ...

Nachdem vor zwei Jahren die letzte Skulptur errichtet wurde, freuen wir uns mitteilen zu können, dass wir derzeit eine Neuauflage des Wanderführers zum Skulpturenpfad drucken lassen. Das neue Heft enthält nun aktuelle Fotos von allen Stationen. Da wir als Forstbetrieb aber nicht in den Buchhandel einsteigen wollen, sondern auch weiter nur bei Holz- und Wildvermarktung bleiben wollen, wird das Heft über die Comenius-Buchhandlung vertrieben.

Ab 23.3.2015 wird der neue Wanderführer dort zum alten Preis (3,50 EUR) zu bekommen sein. Wir wünschen erholsame und angeregte Stunden auf diesem besonderen Weg zwischen Herrnhut und Großhennersdorf.

Matthias Clemens



Präses i. R. Pfarrer Manfred Kock in Herrnhut zu Gast

Der frühere Präses der evangelischen Kirche im Rheinland, Pfarrer Manfred Kock – von 1997 bis 2003 EKD-Ratsvorsitzender – wird im März – gemeinsam mit seiner Frau Gisela – Herrnhut besuchen.

Im Rahmen einer Tagung für Losungsleser, die unter dem Thema steht: »Worte, die ansprechen – Welche Wirkungen sind ausgegangen von

den Losungen aus Herrnhut« wird er im KOMENSKÝ, dem Gäste- und Tagungshaus der Brüder-Unität, zwei öffentliche Vorträge halten.

1936 im westfälischen Burgsteinfurt geboren, studierte er nach dem Abitur evangelische Theologie in Bethel, Münster und Tübingen. Nach Tätigkeit als wissenschaftlicher Assistent an der

Kirchlichen Hochschule Bethel und Vikariat war er Pastor der Bergarbeitergemeinde Philippi-Nicolai in Recklinghausen-Süd, später u. a. Jugendpfarrer des Evangelischen Stadtkirchenverbands Köln und ab 1980 Superintendent des Kirchenkreises Köln-Nord. 1997 wurde er als Nachfolger des verstorbenen Präses Peter Beier zum Präses der evangelischen Kirche im Rheinland gewählt. – Die Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) wählte ihn im gleichen Jahr zum Ratsvorsitzenden. Dieses Amt hatte er bis 2003 inne. Das Ehepaar Kock lebt im Ruhestand in Köln.

Sie sind herzlich eingeladen, am **Samstag, dem 21. März 2015**, in das Gäste- und Tagungshaus KOMENSKÝ, Comeniusstr. 10, zu folgenden Vorträgen mit Präses i. R. Pfarrer Manfred Kock:

- 9.30 Uhr **Zuspruch und Anspruch des Wortes Gottes**
Zum reformatorischen Schriftverständnis
- 16.00 Uhr **Worte, die ansprechen**
Persönliche Erfahrungen mit den Losungen

M. Salewski

»Der beste Weg im Leben ist nicht immer der Schnellste ...«

Am **26. März 2015** wird herzlich zur beliebten Veranstaltungsreihe »KinoAbend« nach Herrnhut eingeladen. Bei Getränken und Knabberereien in gemütlichen Sesseln, sind alle Filmfreunde willkommen, den mit dem Filmband in Silber prämierten Kino-Klassiker: »Zugvögel ... einmal nach Inari« zu sehen.

Der schüchterne Bierfahrer und Hobby-Fahrplanexperte Hannes bricht auf in Richtung Polarkreis zu einem internationalen Wettbewerb. Nicht genug, dass er sich auf der Reise halsüberkopf verliebt, stolpert er in einen Geldfälscherring und wird wegen Mordes verdächtigt. Ein regelrechtes Wettrennen entbrennt ...

Filmbeginn ist **18.00 Uhr in den Räumlichkeiten der Tagespflege am Zinzendorfplatz** (Zinzendorfplatz 16 in Herrnhut). Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Sie!

Die Herrnhuter Veranstaltungsreihe »KinoAbend« findet jeden letzten Donnerstag im Monat mit stets wechselnden Filmen statt.

Kristin Mokoß



»Rund ums Kind« – Second-Hand-Basar

Der Integrative Kindergarten der Ev. Brüdergemeine Herrnhut lädt herzlich zu einem frühlingshaften Second-Hand-Basar mit allem rund ums Kind am **28. März** nach Herrnhut ein.

Am 28. März findet **von 10.00 bis 12.00 Uhr** ein Second-Hand-Basar unter dem Motto »Rund ums Kind« in der Arche (Zinzendorfplatz 16, Herrnhut, hinter der »Tagespflege am Zinzendorfplatz«) statt. Verkauft werden gut erhaltene, gebrauchte Kinderbekleidung in den Größen 50 bis 174, Spielsachen, Schuhe, Kinderwagen, Schwangerenbekleidung, aber auch Autositze sowie Babyzubehör und Kinderfahrzeuge.

Achtung – veränderte Parkmöglichkeiten: Sportplatz am Utendörfer Weg, ca. 5 Minuten Fußweg zur Arche. Um den Einkauf für die Großen entspannt zu halten, stehen in unmittelbarer Umgebung zwei Spielplätze für die Kleinen zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie und zahlreiche zufriedene Einkäufer.

20 Prozent des Erlöses gehen an den Integrativen Kindergarten Herrnhut. Informationen zum Integrativen Kindergarten Herrnhut.



hüt und zur Arbeit der Stiftung Herrnhuter Diakonie erfahren Sie unter www.herrnhuter-diakonie.de.

Anbieter und Interessenten wenden sich für weitere Informationen gern an:

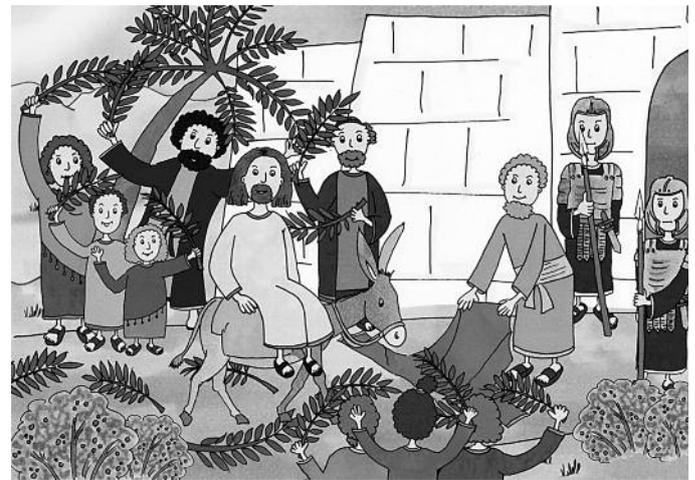
Antje Liebscher (Tel. Kindergarten: 035873 363057) oder Margit Wendland (Tel. 035873 30558).

Anmeldeschluss ist der 24. März.

Kristin Mokoß

Familiengottesdienst

Am **Palmsonntag, dem 29. März 2015**, wird zu einem **Gottesdienst ab 9.30 Uhr in den Kirchsaal der Ev. Brüdergemeine Herrnhut** eingeladen. Dieser besondere Gottesdienst in der Passionszeit wird von Bewohnerinnen und Bewohnern sowie Mitarbeitenden der Herrnhuter Diakonie gestaltet und steht in diesem Jahr unter dem Motto »In Erwartung«. Wir freuen uns auf Sie!



Kristin Mokoß

Motorsportclub Görlitz e.V.

im Allgemeinen Deutschen Motorsportverband e.V.
im Sächsischen Landesfachverband Motorsport e.V.
im Landessportbund Sachsen e.V.
im Oberlausitzer Kreissportbund e.V.

Wilfried Demuth, Neugasse 25 · 02828 Görlitz · Telefon/Fax 03581 - 417849
email: mc.goerlitz@zweirad-rallye.de · internet: <http://www.zweirad-rallye.de>

12. Niederschlesische Oldtimerrallye stoppt auch in Herrnhut

Anlässlich der 12. Niederschlesischen Oldtimerrallye, durchgeführt vom Motorsportclub Görlitz e.V., rollen die Oldtimer wieder durch unsere schöne Oberlausitz.



Am **25.4.2015** starten die ca. **120 Fahrzeuge um 9.00 Uhr** im Hof der Landskron-Brauerei in Görlitz zur ersten Runde ihrer als Sachsenmeisterschaft ausgeschrieben Rallye.

Nach der Wertungsprüfung (WP) bei der Firma AUTO GLAS in Görlitz, geht es weiter über Schlauroth – Pfaffendorf – Friedersdorf – Deutsch-Paulsdorf – Lehdehäuser – Buschschenk Häuser – Herwigsdorf, (WP an der 1000-jährigen Eiche) – **Herrnhut (WP im Gelände des ERO-Anlagenbau im Gewerbegebiet) – Berthelsdorf – Rennersdorf** – Kunnersdorf a. d. Eigen – Bernstadt – Altbernsdorf – Schönau-Berzdorf – Friedersdorf – Kunnerwitz – Görlitz – Landskron-Brauerei-Hof.

Nach der Mittagspause im Hof der Landskron-Brauerei Görlitz, wo alle Fahrzeuge vor Ort besichtigt werden können, geht es ab 13.00 Uhr für die Teilnehmer auf in die zweite Runde. Auf der Fahrt nach Weinhübel geht es weiter nach Kunnerwitz – Jauernik-Buschbach – Markerdorf – Gersdorf – Reichenbach – Biesig – Mengelsdorf – Löbensmüh zum **Barockschloss in Königshain**. Während der Kaffeepause im Schloss können die »Schmuckstücke« besichtigt und Gespräche mit den Teilnehmern geführt werden.



Danach geht es zurück nach Girbigsdorf – Görlitz – Landskron-Brauerei, dem Ziel unserer Veranstaltung.

Der MC Görlitz wünscht allen Teilnehmern, Gästen und Zuschauern einen regenfreien, erfolgreichen Tag und sieht sein Ziel darin, den Teilnehmern unsere schöne Heimat näherzubringen. Deshalb unsere Fahrt durch die Gemeinden unseres Kreises.

Text: Hans Lenz, WP-Leiter, Tel. 03581 78176; Fotos: Club

MUSEUMSMITTEILUNGEN

Völkerkundemuseum Herrnhut

Staatliche Ethnographische Sammlungen Sachsen
STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN
Goethestraße 1 · 02747 Herrnhut · Telefon/Fax 035873 2403
voelkerkunde.herrnhut@ses.museum · vmh@ses.museum
www.ses-sachsen.de · www.voelkerkunde-herrnhut.de



Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 9.00–17.00 Uhr
Sonnabend, Sonntag
und an allen Feiertagen 9.00–12.00 und 13.30–17.00 Uhr

Dauerausstellung

»Ethnographie und Herrnhuter Mission«
barrierefrei zugänglich

Sonderausstellung

Gegenwärtig befindet sich die nächste Sonderausstellung
»Waurá-Indianer am Rio Xingú. Objekte – Bilder – Videos.
Sammlung Holger Franke« im Aufbau.
Die Eröffnung wird am Dienstag, dem 21. April 2015, erfolgen.

Öffentliche Führungen

- **Sonntag, den 22.3.2015, 15.00 Uhr**
Inuit – von Lampenschalen, Kajaks und Iglus, Nora Spielvogel
- **Sonntag, den 29.3., 15.00 Uhr**
Arawak und Kariben – Indianer im Küstengebiet
Surinames, Renate Augustin



Heimatmuseum Herrnhut

ALTHERRNHUTER WOHNKULTUR · GEMÄLDE
ORTSGESCHICHTE · KUNSTHANDWERK
Comeniusstraße 6 · 02747 Herrnhut
Telefon 035873 30733 · Fax: 035873 30734
www.herrnhut.de · tourismus@herrnhut.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr
Sonnabend, Sonntag und
an allen Feiertagen 10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr

Sonderausstellung: »Portraits aus drei Jahrhunderten.«

Besuch aus der Wauer-Familie

Es ist immer wieder interessant, wenn Besucher ins Museum kommen, die eine direkte Beziehung zu den hier gezeigten Exponaten haben.

So konnten wir am 11. März die Urenkelin des in der aktuellen Sonderausstellung gezeigten Kommerzienrates Adolph Wauer Frau Waltraud Krüger geb. Wauer mit ihrer Tochter und ihrem Neffen begrüßen. Sie waren begeistert, dass sie jetzt die Bilder ihrer Vorfahren Adolph Wauer mit seiner Frau Maria ausgestellt besichtigen konnten.



Frau Waltraud Krüger, geb. Wauer mit ihrer Tochter Susanne Herfort und ihrem Neffen Jochen Wauer vor den Bildern ihrer Vorfahren

Vor Jahren war Frau Krüger bereits hier gewesen, um die Bildnisse ihrer Urgroßeltern anzusehen, damals holte man sie extra für sie aus dem Depot.

Adolph Wauer war Leinwandfaktor (Händler) in Herrnhut. Da er durch die Verleihung des Titels »Kommerzienrat« zu den angesehenen Kaufleuten in Herrnhut zählte, wurde der nach dem Heimatmuseum abzweigende Weg »Wauergasse« benannt.

R. Schmidt

Sorbische Ostereier im Heimatmuseum

Verkaufsausstellung läuft noch bis zum 6. April 2015

Das Färben von Eiern zur Osterzeit hat in der Kulturgeschichte der Menschheit eine lange Tradition. Schon im frühen 13. Jahrhundert werden gefärbte Eier für das heutige Deutschland erstmals erwähnt.

Eine besondere Tradition hat das Verzieren von Ostereiern bei den Lausitzer Sorben. Dort werden die Eier in verschiedenen Techniken bearbeitet. Nennenswert sind hier vor allem die Wachs-, Kratz- und Bossiertechnik. Dieser Brauch bildete sich zu einer regelrechten Volkskunst heraus.

Mit enormem Zeitaufwand, viel Geschick, Ausdauer und Talent entstehen so regelrechte Kunstwerke, welche das österliche Heim festlich schmücken. Aber auch als Ostergeschenk sind solche Eier immer gern gesehen.

Auch in diesem Jahr können Sie diesen wunderschönen Osterschmuck wieder im Heimatmuseum Herrnhut zu folgenden Öffnungszeiten sehen und natürlich auch kaufen: Dienstag bis Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr, Sonnabend, Sonntag und an den Osterfeiertagen 10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr.



Einen Einblick in diese filigrane Technik erhalten Sie bei der **Schauvorführung von Hana-Ruth Hänsch** (Walddorf) am **Sonnabend, dem 4.4.2015**, zu der wir **von 10.00 bis 16.00 Uhr** herzlich ins Heimatmuseum einladen.

Für Kinder ab sechs Jahren gibt es am **Samstag, dem 21.3.2015, von 10.00 bis 12.00 Uhr** eine »**Kinderwerkstatt**«.

Mit Wachs und Naturfarben können die Kinder unter Anleitung selbst Ostereier verzieren. Der Kostenbeitrag hierfür beträgt 1,- EUR.

Alle kleinen Eierkünstler sind herzlich eingeladen!

Berthelsdorf

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Außenstelle des Stadttamtes, Schulstraße 12

Tel. 035873 2255 · Fax 035873 2095

E-Mail: gemeindeverwaltung@berthelsdorf.de

Homepage: www.berthelsdorf.info

Dienstag 7.00–11.30 Uhr und 13.30–18.00 Uhr

Freitag 7.00–13.00 Uhr

Einladung der Jagdgenossenschaft Berthelsdorf

Am **Freitag, dem 27. März 2015**, findet um **19.00 Uhr im Schützenhaus Obercunnersdorf** die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Berthelsdorf statt. Wir laden alle Mitglieder, Eigentümer von Feld und Wald, recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Jäger
5. Diskussion

Der Vorstand

Vorschau: 18.7.2015, 9.00 bis 17.00 Uhr Trödelmarkt

durch die Kreativgruppe auf dem Fest- und Freizeitplatz

(Anmeldung: Telefon 035873 2547)

Osterbasteln

Auch in diesem Jahr wollen wir gemeinsam kleine, zum Osterfest passende Geschenke und Gegenstände basteln. Unsere Frauen haben Ideen und Material zusammengetragen, damit dieser Nachmittag für alle großen und kleinen Leute wiederum ein interessanter und erfolgreicher Nachmittag werden kann. Für unsere Kinder wird es, wie in den Vorjahren auch, eine extra Bastelgelegenheit geben. Wer selbst kein Material hat, kann dieses käuflich erwerben. Es wird mit Sicherheit auch wieder Kaffee, Kakao und was zu knabbern geben.

Wer von den Kindern nicht basteln mag, kann in dieser Zeit dem »Kleinen Muck« bei seinen Geschichten zuhören.

Wann? **Sonnabend, 28.3.2015 von 14.00 bis 17.00 Uhr**

Wo? in der »Alten Schule« Berthelsdorf (zur gleichen Zeit ist auch die Ausstellung »Historische Ansichten« geöffnet)

Auf Ihren Besuch freuen sich *Annelies, Simone, Barbara, Sigrid, Carola und alle anderen Kreativen*

Veranstaltungen März/ April 2015

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
25.3.2015	Skat und Doppelkopf	Dorfgemeinschaftshaus »Alte Schule«	Skat- und Doppelkopffreunde
28.3.2015	Osterbasteln und Märchenlesung	Dorfgemeinschaftshaus »Alte Schule«	Kreativgruppe
28.3.2015 14–17 Uhr	Ausstellung »Historische Ansichten«	Dorfgemeinschaftshaus »Alte Schule«	Kreativgruppe
3.4.2015 14–18 Uhr	Ausstellung »Historische Ansichten«	Dorfgemeinschaftshaus »Alte Schule«	Kreativgruppe

Du wirst uns fehlen!

Tief erschüttert müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass das Mitglied unserer Kreativgruppe

Danuta Menzel

aus Rennersdorf verstorben ist.

Trotz ihrer schweren und langen Krankheit hat sie bis zuletzt am Leben der Gruppe teilgenommen. Ihr bescheidenes Auftreten und aktives Mitwirken wird uns lange in Erinnerung bleiben.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt dem Ehemann und allen Angehörigen.

Kreativgruppe Berthelsdorf/Rennersdorf



Rückblick in Bildern auf die Berthelsdorfer Faschingsaison 2014/15



Der Berthelsdorfer Karnevalsclub bedankt sich bei allen Gästen !!!

GÖTTERZORN UND GRIECHISCHER WEIN
MIT 45 SACHEN IN DEN ÖLYMP HINGEIN

alle Bilder unter: www.bkc-berthelsdorf.de

Termin Kreativgruppe

Die **Kreativgruppe** trifft sich am **Dienstag, dem 31.3.2015, um 10.00 Uhr** an der ehemaligen Mittelschule Berthelsdorf. Wir wollen gemeinsam das Gelände vor der Schule wiederum etwas österlich gestalten.
Christina Richter

Fasching in Berthelsdorf

Die Faschingszeit ist nun zwar schon eine Weile vorbei, gern erinnern sich aber die Menschen mit Handicap, die in den Einrich-

tungen und Werkstätten in Löbau, Herrnhut und Großhennersdorf leben und arbeiten, an die Veranstaltung Anfang Februar im Berthelsdorfer Kretscham. Unter dem Motto »Götterzorn und griechischer Wein, mit 45 Sachen in den Olymp hinein!« wurde uns ein kurzweiliger Nachmittag geboten mit viel Klamauk und Spaß. So möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Mitwirkenden vom Berthelsdorfer Karnevalsclub e.V. ganz herzlich bedanken für die gute Unterhaltung und freuen uns schon auf die nächste Saison! Guck oack hie!

Martina Keller, RSG Löbau e.V.

Großhennersdorf

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Außenstelle des Stadtamtes, Obere Dorfstraße 78 (ehemalige Grundschule)

Donnerstag 10.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde

Donnerstag 16.00–17.00 Uhr

Bibliothek

Donnerstag 14.30–17.00 Uhr

Begegnungszentrum Großhennersdorf

Zittauer Straße 17, Großhennersdorf
Tel. 03 58 73/413-0 · Mail. kultur@hillerschevilla.de · netz. www.hillerschevilla.de



Theater

MO 16.00 Familientheater
MI 16.30 Jugendtheater

Präsentation

Lanterna Futuri

Fr., 27.3.2015, 20.00 Uhr

Begegnungszentrum

Die neueste Produktion aus dem Hause Lanterna Futuri – dem »Leuchtturm der Zukunft« – liegt wieder an. Eine Woche lang macht uns die Jugend aus dem Dreiländereck vor, wie es in der Welt laufen soll: Grenzen verschwinden, neue Erfahrungen in künstlerischen Gebieten werden gesammelt und alles wächst zu einer großen Familie zusammen.



Diesmal entwickeln die jungen Künstler in den Formaten Musik, Theater und Text ihre Haltungen zum Thema »Gnothi seauton – Erkenne dich selbst«. Die Performance am Ende der Woche lädt alle ein – und besonders die,

die auf der Suche nach sich selbst sind und dabei einen kleinen Anstoß brauchen.

Rentnertreff Großhennersdorf

Liebe Senioren von Großhennersdorf!

Die nächste Zusammenkunft »Rentnertreff«

■ ist am **Dienstag, dem 31.3.2015, um 14.00 Uhr** in der »Alten Schule«.

Herr Kriminalkommissar Trautmann referiert zum Thema: »Aktuelle Lage in der Oberlausitz«.

Der angekündigte Termin vom 3.3.2015 musste aus dienstlichen Gründen verschoben werden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Ihr Leitungsteam vom Rentnertreff

Dankeschön für die Frauentags-Veranstaltung

Am 10.3.2015 lud der Rentnertreff Großhennersdorf seine Senioren und die von Neundorf zu einer Frauentagsfeier in das Begegnungszentrum Großhennersdorf ein. Als Unterhaltung hatten wir den Hartauer Kreative e.V. gewonnen. Die Mitglieder, gleichzeitig die Models, zeigten uns eine Modenschau der letzten Jahrzehnte. Alles Originalkleidung, die der Verein durch Sammlung von Bürgern zur Verfügung gestellt bekommen hat. Diverse Kleidung unterschied sich manchmal nicht von der von heute. Den Abschluss bildete eine historische weiße Leinennachtwäscheschau. Von den Senioren gab es für diese Modenschau, mal anders, nur positive und zustimmende Worte.



Ein besonderes DANKESCHÖN möchten wir aber auch dem Küchenteam des Begegnungszentrums und Herrn Hännsen aussprechen. Sie hatten einen großen Anteil am Gelingen dieses Nachmittages. Der selbstgebackene Kuchen und die wunderschön hergerichtete Kaffeetafel fanden große Anerkennung. Kann man nur weiterempfehlen!

Das Team des Rentnertreffs Grobhenndorf

Seniorengruppe Grobhenndorf

Die nächsten Termine sind am:

März 26.3.2015
April 9.4. und 23.4.2015
Mai 7.5.2015

Beginn: 13.30 Uhr
 jeweils donnerstags
 in der Turnhalle

Leiterin: Frau Ulrike Göbel-Jeremias



Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen

Einladung zur Veranstaltung des Seniorenvereins Neundorf

■ **Mittwoch, 1.4.2015, 14.30 Uhr**
Geburtstagsfeier (mit Abendbrot)

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung!

Vorstand des Seniorenvereins Neundorf



Kinder- und Jugendverein Neundorf a. d. E. e.V.

**Osternachmittag mit Basteln
und anschließendem Imbiss**

Wir laden alle Einwohner von Neundorf und Umgebung herzlich zum Osternachmittag mit Basteln und anschließendem Imbiss ins Vereinshaus ein.

Termin ist der **Samstag, 28.3.2015, Beginn: 16.00 Uhr.**

Der Kinder- und Jugendverein Neundorf e.V.



Kinderhaus »Pfiffikus« Grobhenndorf

**Liebe Eltern, Großeltern,
Freunde, Nachbarn
und Einwohner
von Grobhenndorf!**

Der Elternrat des Kinderhauses »Pfiffikus«
startet zur 5. Aktion »Altpapier gegen Geld«.

Wir bitten, alte Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge, Werbeblätter usw. zu sammeln.

Vom **Freitag, dem 27.3.2015, bis Sonntag, den 29.3.2015**, steht ein **Container auf dem Gelände der Fa. 3EckBau**, Bernstädter Straße 16, zur Abgabe bereit.

Auf Wunsch wird das Altpapier auch bei Ihnen zu Hause abgeholt. Bitte unter 0163 1449385 anmelden.

Der Elternrat bedankt sich für die Bemühungen und hofft auf eine rege Sammlung, so dass die Kinder des Kinderhauses »Pfiffikus« finanziell unterstützt werden können.

i. A. Silke Neumann, Elternrat



Alte Bäckerei

KULTURCAFÉ

Umweltbibliothek, Am Sportplatz 3, Grobhenndorf

■ Sa 21.3., 16.00 Uhr | So 22.3., 11.00 Uhr
 »**DER KLEINE NICK MACHT FERIE**«
 Prädikat: Besonders wertvoll.



KINDERFILM

Endlich Ferien! Der kleine Nick seine Eltern und die Oma fahren ans Meer. Am Strand findet Nick sofort neue Freunde: Ben, der gar nicht Urlaub macht, sondern dort lebt, und Früchtchen, der den ganzen Tag über isst – sogar Fisch! Rohen Fisch! Jojo hat einen seltsamen Akzent, denn er ist Engländer. Paulchen beschwert sich ständig, und Como nervt, weil er immer Recht haben will. Außerdem lernt Nick Isabelle kennen, ein kleines Mädchen, das ihm bewundernd überall hin folgt. Die Erwachsenen finden es süß, aber Nick bekommt es mit der Angst zu tun. Zum Glück stehen ihm seine

Freunde zur Seite und mischen die Szene gehörig auf. Fortsetzung des 2009 in Frankreich erfolgreichsten Filmes DER KLEINE NICK.

■ Sa 21.3., 20.30 Uhr
 »**IM DREIECK**«



DOKU,
 Deutschland 2014
 92 Minuten

1965 mit gerade einmal 27 Jahren, war Heiner Hinrichs der erfolgreichste Bauleiter der Republik und gestaltete den Bau der Chemiearbeiterstadt Halle-Neustadt von Anfang an mit. Bis heute bewohnt der 76-Jährige hier eine kleine Neubauwohnung. Doch nun heißt es umziehen. Abschied nehmen, von der Stadt, die er selbst mit aufgebaut, in der er einen Großteil seines Lebens verbracht hat. Doch was kommt mit? Welche Gegenstände und Erinnerungen seines an Ereignissen reichen Lebens finden ein neues Zuhause und was lässt er zurück?

Im Dreieck folgt dem Menschen Heiner Hinrichs – »der Baulöwe« – wie er bewundernd genannt wurde. Heiner Hinrichs ist ein Mann zwischen allen Stühlen, nicht nur einer vergangenen Gesellschaft, für die er immer etwas zu dynamisch, zu schlitzohrig war, sondern auch ein Frauenschwarm, und Tausendsassa, der noch im hohen Alter sein Leben mit zwei Frauen teilt.

■ Do 26.3., 20.30 Uhr | Sa 28.3., 21.00 Uhr | Di 31.3., 20.30 Uhr
 »**VON MENSCHEN UND PFERDEN**«



**TRAGI-KOMÖDIE/
ROMANZE,**
 ISLAND 2013,
 81 Min.

In einer dünnbesiedelten Gegend Islands pflegen Mensch und Pferd ein enges, wenn auch manchmal ambivalentes Verhältnis. Ob ein reicher Farmer Liebesdrang spürt und sich auf der Stute zu seiner Angebeteten aufmacht, ein Säufser den falschen Wodka erwischt, ein

Starrkopf sich nicht durch Stacheldrahtzäune aufhalten lässt, ein Tourist sich in Schnee und Eis verirrt oder eine junge Frau den Männern zeigt, was in ihr steckt – immer sind Pferde Partner des Menschen, der seine Tragödien selbst verschuldet.

Scharf, bissig, trocken und vor allem skurril: der skandinavische Humor, speziell der isländische, hat von allem etwas und Benedikt Erlingsson toppt in seinem international preisgekrönten tiefschwarzen Kinodebüt nicht nur diese Eigenschaften, sondern setzt noch eine Portion Bösartigkeit drauf. Absurd-selbstironischer Episodenfilm über das enge Verhältnis zwischen Mensch und Pferd in der wunderschönen Weite Islands.

- Fr 27.3., 20.30 Uhr | Sa 28.3., 19.00 Uhr | So 29.3., 20.30 Uhr
»TRAUMFRAUEN«



KOMÖDIE,
Deutschland 2015,
109 Min.

Leni ist am Ende, als sie ihren Verlobten mit einer Geliebten erwischt. Sie zieht in die WG ihrer Schwester Hannah, die mit einem schmöseligen Kanzleikollegen eine un-

befriedigende Affäre hat, und Vivi, der besten Freundin der beiden, die nicht an die große Liebe oder feste Bindungen glaubt. Bei Margaux, der Mutter der Schwestern, läuft es auch nicht gut, ihr Mann hat sie für eine Jüngere verlassen. Für alle vier tun sich nach einigen Pleiten und Pannen romantische Möglichkeiten auf, mit denen keine von ihnen gerechnet hätte.

Öffnungszeiten Café: ☎ (03 58 73) 308 88 ab 19.00 Uhr · Fax 3 09 21
Montag zu / Dienstag bis Freitag 18–1 Uhr / Samstag 18–1 Uhr /
Sonntag ab 10–23 Uhr (vegetarisches Frühstücksbuffet)

Öffnungszeiten Umweltbibliothek: ☎ (03 58 73) 405 03 · Fax 3 09 21
Montag u. Freitag 9–15 Uhr / Dienstag u. Donnerstag 11–18 Uhr / Mittwoch zu

Kontaktverkaufsstellen:

Den »kontakt« können Sie in folgenden Verkaufsstellen käuflich erwerben:

- Bäckerei im Penny-Markt Herrnhut
- Bäckerei im Netto-Markt Herrnhut
- Tankstelle Fiedler, Strahwalde
- Drogerie Hertrampf, Strahwalde
- Dürningerladen Herrnhut
- Stadtamt Herrnhut
- Lebensmittel Ottersky, Ruppertsdorf
- Bäckerei Schuster in Großhennersdorf
- Comenius-Buchhandlung Herrnhut
- Getränke-Mayer Herrnhut



Herrnhut

Bad Boll – 25 Jahre Städtepartnerschaft

Auf Einladung des Bürgermeisters wird vom 19. bis 21.6. eine Gästegruppe aus Bad Boll nach Herrnhut kommen. Anlass ist das 25-jährige Bestehen der kommunalen Partnerschaft – im 25. Jahr der deutschen Wiedervereinigung. An diesem Wochenende wird es die Möglichkeit geben, mit den Gästen ins Gespräch zu kommen. Gemeinsam wollen wir in feierlichem Rahmen an die Ereignisse vor 25 Jahren erinnern und dankbar auf die zurückliegenden Jahre blicken.

W. Riecke, Bürgermeister

Veranstaltungsplan der Senioren von Herrnhut für den Monat April

8.4.2015, 14.30 Uhr in der Gilde
Buchlesung von Herrn Böwing »Eigene Erzählungen«

22.4.2015, 14.30 Uhr in der Gilde
Frau Hummel präsentiert uns Frühlingsdüfte
(Themenänderung statt Sportnachmittag)

Auf Ihr Kommen freuen wir uns.

Volleyfanten sichern sich Meistertitel in der Bezirksklasse

In einem hochklassigen Spiel bezwangen wir den Tabellenzweiten GW Weißwasser 3:1 und sichern uns so den Meistertitel! Doch bevor es so weit war, verlangten uns die Gastgeberinnen alles ab. Mit einem Blitzstart führten wir im ersten Satz schnell 6:2 und 10:6. Doch die Gastgeberinnen ließen sich nicht abhängen, blieben in Schlagdistanz und konnten, auch dank unserer Aufgabenfehler (7), im Endspurt den 1. Satz mit 25:22 gewinnen. Sollte

sich das Szenario aus dem letzten Heimspiel gegen Panschwitz-Kuckau wiederholen und uns zum Satzende jeweils die »Luft ausgehen«?

Im zweiten Satz stellten wir im Zuspiel um und erwischten einen »perfekten Satz«. Es passte einfach alles! Die Zuspiele auf Außen kamen auf den Punkt und Anne und Sarah sagten ein ums andere Mal »Danke« mit erfolgreichen Angriffschlägen. Krissi und Clara ackerten im Mittelblock und unsere Zuspielerinnen Marie und Linda legten mit fast jedem Zuspiel die Basis für den nächsten Punkt. Die Gastgeberinnen konnten uns in dieser Phase nichts entgegensetzen. 21:12 – der 1. Schritt zur Meisterschaft war gemacht.

Im dritten Satz zeigten sich die Weißwasseranerinnen gut erholt und auf Augenhöhe mit uns. Bis zum 10:9 lagen sie ständig in Führung. Mit drei Punkten hintereinander übernahmen wir die Führung und gaben diese bis zum Satzgewinn beim 25:21 nicht mehr ab! Das war die Meisterschaft, denn wir hatten den noch fehlenden Punkt jetzt gewonnen!

Jetzt wollten wir auch den Spielsieg und spielten nun völlig unbelastet Volleyball. 20:9 – Zwischenstand – was sollte noch passieren? Doch die Gastgeberinnen hatten etwas dagegen und kämpften sich bis zum 20:17 heran. Unsere Konzentration war auf dem Nullpunkt. Also nochmal motivieren und das Spiel nach Hause bringen. Die letzten Punkte waren nicht die attraktivsten, aber erfolgreich und mit 25:21 gewannen wir den vierten Satz und damit das Spiel.

Ein Sieg und ein Erfolg für die Geschichtsbücher unseres Vereins!

Ein besonderer Dank gilt Fini, welche unser Team nicht nur an diesem Tag komplettiert und um eine Variante reicher gemacht hat! Ebenfalls ein Danke geht an unseren Super-Fan China, welcher wiederum einmal einen weiten Weg auf sich genommen hat, um uns zu unterstützen!

Michael Peschel, Herrnhuter Volleyfanten e.V.

Herrnhuter Sportverein '90 e.V. – Abt. Fußball

Spielplan 2015 Rückrunde

Spiel- datum	Uhr- zeit	Heim- mannschaft	Gast- mannschaft	Liga
21.3.	10.30	SV Aufbau Kodersdorf	Herrnhuter SV 90	F-Junioren
21.3.	11.00	SpG FSV Oderwitz 2	SV Horken Kittlitz	C-Junioren in Herrnhut
21.3.	15.00	Holtendorfer SV 90	Herrnhuter SV 90	Männer
22.3.	10.00	Herrnhuter SV 90	SV Horken Kittlitz	Alte Herren Freundschafts-Sp
22.3.	11.00	SpG FSV Kemnitz	SpG Herrnhuter SV	A-Junioren
28.3.	10.30	SpVgg. Ebersbach	SpG Herrnhuter SV	E-Junioren
28.3.	9.30	Herrnhuter SV 90	Holtendorfer SV 2.	F-Junioren
29.3.	10.00	SpG VfB Zittau	Herrnhuter SV 90	Alte Herren
29.3.	11.00	SpG Herrnhuter SV	TSV Großschönau	A-Junioren

SCHULNACHRICHTEN



Besuch auf dem Sternberg (Palästina)

In den Februarferien besuchte eine kleine Gruppe des Evangelischen Zinzendorf-Gymnasiums Herrnhut, bestehend aus Lehrern, Schülern und Interessierten, das Förderzentrum der weltweiten Brüder-Unität auf dem Sternberg (Palästina) und legt damit den Grundstein für ein internationales Austauschprogramm am EZGH.

Nachdem im Mai 2014 Ghada Naser und Farah Odeh, das Leitungsteam des Sternbergs, im Zinzendorf-Gymnasium von der Arbeit des Förderzentrums berichteten, war nun ein Gegenbesuch an der Reihe. Der Gegenbesuch wurde organisiert vom ehemaligen Schulpfarrer Raimund Hertzsch, der nunmehr Mitglied der Kirchenleitung und Vorsitzender der Herrnhuter Missionshilfe ist.

Insbesondere vor dem Hintergrund der besonderen diakonischen Profilierung des Zinzendorf-Gymnasiums haben beide Einrichtungen ein hohes Interesse, das gemeinsame Miteinander zu bestärken und die Zusammenarbeit auszubauen.



Vom Sternberg aus unternahmen wir zahlreiche Ausflüge in die Umgebung und konnten dank unseres tollen »guides«, Farah Odeh, das Land ein wenig abseits der normalen touristischen Wege kennenlernen. Natürlich durften zahlreiche geschichtsträchtige Orte nicht fehlen. Jericho, Kumran, das Tote Meer, aber auch Taybeh gehörten zu unseren Ausflugszielen.

Ein ganz besonders bewegendes Highlight war der Besuch der palästinensischen Friedensaktivistin Sumaya Farhat-Naser, die sich einen Vormittag für uns Zeit nahm. Anschließend folgten noch drei Tage intensives Sightseeing in Jerusalem, Tel Aviv und Jaffa.

Katrin Filschke

Rennersdorf

Jagdgenossenschaft Rennersdorf

Rückblick

Am Samstag, dem 21.2.2015, fand unser traditionelles Vergnügen der Jagdgenossenschaft Rennersdorf in der »Pließnitzschänke« zu Rennersdorf statt. Eine erfreuliche Anzahl von Mitgliedern und Gästen sind unserer Einladung gefolgt. Es war ein sehr gelungener Abend, an dem sich die Mitglieder über das vergangene Jagdjahr austauschen konnten.

Bei dieser Gelegenheit stellte sich der neue Vorsitzende von der Jagdgenossenschaft vor.

Unsere Jäger hielten eine kurze Jahresbilanz von den erlegten und im Straßenverkehr zugrunde gekommenen Tieren.

Ein großer Dank geht an den Dartclub von Rennersdorf für die Bewirtung und die Organisation für diesen Abend.

Danken möchten wir auch der Fleischerei Krumpolt für das wundervolle Abendessen und natürlich dem Jugendclub Berthelsdorf für die musikalische Untermalung an diesem Abend und auch in Zukunft.

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft

Einladung zur Jahreshauptversammlung

für alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Rennersdorf am **Freitag, dem 10.4.2015, 18.00 Uhr in die »Party-Bäckerei«** (ehem. Major-Bäcker) zu Rennersdorf

Tagesordnung:

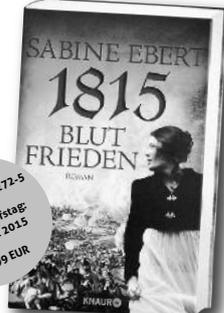
1. Bericht des Jagdvorstehers zum Jagdjahr 2014
2. Bericht der Jagdpächter zum Jagdjahr 2014
3. Bericht über die Jahresrechnung und den Haushaltsplan
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
6. Beratung und Beschlussfassung zur neuen Satzung
7. Diskussion
8. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages des Jagdjahres 2014
9. Verschiedenes und Anfragen

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft

So ein dickes Osterei! Ein Epos von europäischer Dimension:

Als Napoleon in der Völkerschlacht bei Leipzig im Oktober 1813 geschlagen wird, ist er noch lange nicht besiegt, und niemand ahnt, dass es mehr als anderthalb Jahre dauern soll, bis er 1815 bei Waterloo endgültig bezwungen wird. Statt des erhofften Friedens kommt immer größeres Elend über viele deutsche Städte. Die fliehende Grande Armée zieht eine Spur aus Blut, Hunger, Verwüstung und Krankheit durch das Land. Auch die junge Henriette, die nach Leipzig ging, um Verwundeten zu helfen, muss die Stadt verlassen und Hals über Kopf heiraten, um zu überleben ...

Bestsellerautorin Sabine Ebert hat über Jahre hinweg Tausende Seiten Originalquellen studiert und eng mit Historikern und Militärs zusammengearbeitet.
Entstanden ist etwas Großartiges und Seltenes: Geschichte, die unter die Haut geht!



Knaur HC
978-3-426-65272-5
Erstverkaufstag:
12. März 2015
24,99 EUR

Comenius Buchhandlung Herrnhut · Comeniusstr. 2 · Tel. (03 58 73) 2253 · Telefax 405 44
www.comeniusbuchhandlung.de · comenius-buchhandlung@ebu.de

Viele andere Ideen fürs Osternest finden Sie in der Comenius Buchhandlung.

☎ 035842 26180

Taxiunternehmen **Steffen Krieg**
taxi.krieg@t-online.de

TAXI

Wir fahren für alle Krankenkassen.
**Zur Dialyse, Arzt,
 Krankenhaus oder Kur?**
 Formalitäten übernehmen wir für Sie.

Funk: 0171 8505038

FAIR



Handlung

Gerecht gehandelte Waren aus aller Welt

Herrnhut. Gästestube am Zinzendorfplatz (im Kirchensaal)
 Fairhandlungszeiten Di 16-18 Uhr, Do 9-11 und 16-18 Uhr

sanitär
heizung
klima

GmbH

Karl Böhme

MEISTERBETRIEB DER INNUNG
eigenes Badstudio

Löbauer Straße 32a · 02747 Herrnhut
 Telefon (03 58 73) 4 83-0 · Fax (03 58 73) 4 83-33
 Internet: www.boehme-herrnhut.de
 E-Mail: info@boehme-herrnhut.de



*Energie sparen,
aber wie?*

- Heizen mit Scheitholz oder Pellets
- Solaranlagen
- Umrüstung auf moderne Brennwerttechnik
- Blockheizkraftwerk auch für Kleinanlagen

WIR BERATEN SIE GERN!

Ihr neues Bad

aus unserem Badstudio mit Wasserspararmaturen und tollen Handbrausen

Öffnungszeiten Badstudio

Montag bis Freitag	10.00 – 18.00 Uhr
Samstag	9.00 – 11.30 Uhr

oder auch nach Vereinbarung

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

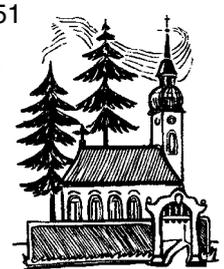
02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
 02763 Zittau · Görlitzer Straße 51

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
 um Ihren Trauerfall

- *vertraulich*
- *preiswert*
- *zuverlässig*

Tag & Nacht:

☎ (03 58 42) 25 444





FLIESENLEGER
FACHBETRIEB

Löbauer Straße 32a
 02747 Herrnhut
 Tel. 03 58 73 / 33 46 92
 Fax 03 58 73 / 33 46 94
 Funk 01 74 / 9 73 08 40
 Mail k-worff@t-online.de

- Fliesenlegearbeiten aller Art
- Betonwerksteinarbeiten

- Natursteinarbeiten
- Trockenbauarbeiten

Ein vielfältiges Sortiment erwartet Sie in unserem **Fliesenstudio**.
 Besuchen Sie uns nach vorheriger Anmeldung!

Ruppersdorf

Rentnertreff Ruppersdorf

Liebe Rentnerinnen und Rentner,
im Monat April finden folgende Veranstaltungen statt:

- **9.4.2015, 14.00 Uhr** im Schulungsraum der FFw
Lichtbildervortrag über Südafrika
- **23.4.2015, 14.00 Uhr** Schulungsraum der FFw
Wir singen gemeinsam mit Frau Neumann.

Zusätzlich haben wir für den **20.4.2015 Nachmittag einen kleinen Pkw-Ausflug zum Montagstanz mit den Burkauer Musikanten im Naturparkhotel Haus Hubertus in Oybin** geplant. Im Eintrittspreis von 9,50 EUR pro Person ist neben der musikalischen Unterhaltung auch ein Kaffeegedeck enthalten.

Also, wer Lust und Laune hat, das Tanzbein zu schwingen oder ganz einfach in gemütlicher Atmosphäre mit Musik das Kaffeetrinken zu genießen, der melde sich bitte bis zum 30.3.2015 bei G. Sünder (Tel. 035873 2050) oder G. Lange (Tel. 035873 40715).

Wir freuen uns auf Euer Kommen und wünschen viel Freude an allen Veranstaltungen.

Wie immer, so sind Gäste herzlich willkommen.

Euer Leitungsteam vom Rentnertreff

Neues aus dem »Storchennest« Ruppersdorf



Frühlingsbasteln für Klein und Groß im »Storchennest« am 27.3.2015, von 16.00 bis 18.00 Uhr

Bunte Schmetterlinge aus Holz, ein Küken auf Oberlausitzer Granit, filigrane Blüteneier, bunte Fädelblumen, hübsche Osterkörbchen und bunte Frühlingsteelichter, witzige Filzhasen und -küken und zarte Stoffblüten sowie eine Ostereierwerkstatt warten am 27.3.2015, ab 16.00 Uhr auf unsere fleißigen Frühlings- und Osterbastler.



Das Storchennestteam lädt Sie, liebe Gäste, mit Ihrem Kind wieder zum bunten Frühlingsbasteln ein.

Wir haben tolle Bastelideen für unsere kleinen und großen Gäste vorbereitet und freuen uns auf viele Besucher. Zur Stärkung gibt

es leckere Waffeln und Kuchen, warme Würstchen und Salate sowie Getränke.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind viel Spaß beim Entdecken der eigenen Kreativität.

Ihr Storchennestteam



Krabbelgruppe im »Storchennest«

Neue Besucher haben sich für die Krabbelgruppe angekündigt.

Die nächsten Termine unserer Krabbelgruppe im »Storchennest« sind im März am **Dienstag, dem 24.3.2015**, und im April am **Dienstag, dem 21.4.2015**, jeweils um 15.00 Uhr.

Über eine telefonische Anmeldung freuen wir uns (Tel. der Kita: 035873 2261).

Ihre Frau Hänsel aus der Krabbelkäufer-Gruppe

TSV 1890 Ruppersdorf e.V.

Die nächsten Ansetzungen im Überblick:



Männer

Sa., 21.3.2015, 15.00 Uhr

TSV 1890 Ruppersdorf – SV Neueibau 2
1. KKL, St. 3, 17. Spieltag

D-Junioren

Sa., 21.3.2015, 10.30 Uhr

SpG TSV 1890 Ruppersdorf – Bertsdorfer SV
Kreispokal, Achtelfinale

Sa., 28.3.2015, 11.00 Uhr

TSV 1890 Ruppersdorf – Blau-Weiß Empor Deutsch Ossig 2.
Kreisliga, St. 2, 3. Spieltag

F-Junioren

So., 22.3.2015, 9.30 Uhr

FSV Oderwitz 02 2. – TSV 1890 Ruppersdorf
Kreisliga, St. 6, 1. Spieltag, in Oberoderwitz

Sa., 28.3.2015, 10.00 Uhr

TSV 1890 Ruppersdorf – SpG FSV 1990 Neusalza-Spremberg
Kreisliga, St. 6, 2. Spieltag

Ostertanz im »Mohr«

Das Ostertanzteam lädt wieder zum
traditionellen Ostertanz am **5.4.2015**

in den »Mohr« Ruppersdorf, ein.

Einlass ist ab 19.00 Uhr.

Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

Euer Ostertanzteam

Uwe's Möbel-Service

Uwe Lehmann

Hauptstraße 21
OT Berthelsdorf
02747 Herrnhut

Telefon
035873/
36351

Funk
0151/
5243 1859

Fax
035873/
36329

Küchenplanung

nach Ihren individuellen Wünschen

Möbelverkauf

nach Katalog

Verkauf von:

- Schlafzimmern
- Polstergarnituren
- Kinder- und Jugendzimmern
- Esszimmern und Couchtischen
- Badmöbeln
- Verkauf von Haushaltgeräten der Marken Whirlpool, Bauknecht und Bosch
- Verkauf von Schrauben und Beschlägen



*Möbelreparaturen
Möbelmontage
Möbelpflege*

Hausmeisterservice



Frühjahrsputz
auch für Ihr Haus?

Da sind wir Ihr Ansprechpartner:

Wir bieten Ihnen Außenputz in verschiedenen Ausführungen, Fabrikaten, Farben – ganz nach Ihren Wünschen.

Lassen Sie sich jetzt beraten!



Bauunternehmen Heidrich GmbH & Co. KG

Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf
Tel.: (03583) 704285 · Fax: (03583) 704408
homepage: www.bauunternehmen-heidrich.de
E-Mail: mail@bauunternehmen-heidrich.de

Eisen- und Buntmetallrecycling Containerdienst und Toilettenvermietung Entsorgungsfachbetrieb

Frank Berger

Hintere Dorfstraße 15 a
02708 Kottmar
OT Obercunnersdorf
Tel.: 035875/6130

Montag, Dienstag, Freitag 7.00–16.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag 7.00–18.00 Uhr
Sonnabend 9.00–11.00 Uhr

www.frankberger.com



*Begrenzt
ist das
Leben,
doch
unendlich
ist die
Erinnerung.*

Wir nehmen Abschied von

Elfriede Richter

geb. Asmus

* 24. Januar 1926 † 2. März 2015

In Dankbarkeit für ein langes
und erfülltes Leben
All ihre Lieben

Die Trauerfeier findet am Montag,
dem 30. März 2015, um 14.00 Uhr im
Gäste- und Tagungshaus KOMENSKÝ,
ehemals TEH, in Herrnhut statt.
Im Anschluss erfolgt die Urnen-
beisetzung auf dem Friedhof
in Berthelsdorf.

Gedenkseite: www.neugersdorfer.de



!!! Auch im Sortiment: Rheingas !!!



Inh. T. Kahl · Am Bahnhof 2 · 02747 Strahlwalde (Einfahrt über Penny)
Tel. 03 58 73 /339 00 · Fax 03 58 73 /360 84 · www.heizung-badezimmer.com
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 18 Uhr · Sa. 9 bis 12 Uhr

FAHRTEN mit dem Rennersdorfer

Anmeldung | Beratung | Information
Telefon **035873 2544**

Tagesfahrten

Körsetherme Kirschau

Montag, 23.3., 13.4.2015
und 27.4.2015 P. p. P. zzgl. Eintritt **10,- €**

Messe Dresdner Ostern

Donnerstag, 26.3.2015 P. p. P. zzgl. Eintritt **17,- €**

»Dresden 1945« im Asisi-Panometer

mit Stadtrundfahrt »Dresden 2015«
Mittwoch, 29.4.2015 P. p. P. inkl. Eintritt **34,- €**

Muttertagsfahrt – Leipzig

Schiffahrt auf dem Markkleeberger See,
Stadtrundfahrt und Rundgang, Abendessen
Sonntag, 10.5.2015 Preis pro Person **47,- €**

Gerald Fiehr · Fichtelhäuser 12 · 02747 Rennersdorf · www.derrennersdorfer.de

Strahwalde

Termine der Ortsfeuerwehr Strahwalde

Freitag, 27. März 2015, 19.30 Uhr

Dienstbesprechung im Schulungsraum in der ehem. Schule

28.3.2015, 9.00 Uhr Ausbildung im Gerätehaus

Ullrich, Ortswehrleiter Strahwalde

Osterfarbanzeige
im »kontakt«
bis 26.3. bestellen!



Kirchliche Nachrichten

Ev. Freikirchliche Gemeinde Berthelsdorf

Hauptstraße 27 · 02747 Berthelsdorf



*Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst!
Ich habe dich bei deinem Namen gerufen,
du bist mein. (Jesaja 43,1)*

Wir laden herzlich ein:

Sonntag 10.00 Gottesdienst
Montag 19.30 Bibelgesprächskreis
Freitag 16.30 Kinderstunde
Freitag 19.00 Jugendstunde (Infos und Kontakt: <https://www.facebook.com/JugendBerthelsdorf>)

5.4. 6.00 Feier der Osternacht in Berthelsdorf,
anschließend Osterfrühstück in der Kirche
9.00 Abendmahlsgottesdienst in Herrnhut
10.00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst
in Berthelsdorf
10.00 Gottesdienst in Strahwalde

6.4.2015 – Ostermontag – 10.00 Uhr

Regionalgottesdienst

in der Kirche Strahwalde

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Berthelsdorf-Strahwalde

Wir lesen die Bibel und sprechen darüber

ÖKUMENISCHE BIBELWOCHE
in Herrnhut, Berthelsdorf und Strahwalde 2015

»Zur Freiheit bereit« - Texte aus dem Galaterbrief

Montag, 23. März 2015, 19.30 Uhr
im »Haus Friedenshoffnung« in Berthelsdorf

Dienstag, 24. März 2015, 19.30 Uhr
im »Haus Friedenshoffnung« in Berthelsdorf

Mittwoch, 25. März 2015, 19.30 Uhr
in der Katholischen Kirche in Herrnhut

Donnerstag, 26. März 2015, 19.30 Uhr
in der Katholischen Kirche in Herrnhut

Freitag, 27. März 2015, 19.30 Uhr
im Pfarrhaus Strahwalde

Die Vertretung für Pfarrer Taesler bis 20. März hat Pfarrer Wieckowski / Großhennersdorf (Telefon 2783) übernommen.

Strahwalde: Bestattungsanmeldungen und Ansprechpartner Friedhof: Burkhardt Kleibl, Telefon 0174 2363787

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großhennersdorf-Rennersdorf

22.3. 8.00 Gottesdienst in Rennersdorf
9.30 Gottesdienst mit Kindergottesdienst
im Katharinenhof
29.3. 8.00 Gottesdienst in Rennersdorf
9.30 Gottesdienst mit Kindergottesdienst
im Katharinenhof
3.4. 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl in Rennersdorf
14.00 Gottesdienst mit Abendmahl
5.4. 6.00 Osternacht, anschl. Osterfrühstück
in Rennersdorf
10.00 Festgottesdienst mit Kindergottesdienst
in Großhennersdorf

Sprechzeiten und Kassenstunden: dienstags 16.00–18.00 Uhr
Bestattungsanmeldungen: Herr Kern, Tel. 035873 2841

Gottesdienste

22.3. 9.00 Abendmahlsgottesdienst in Herrnhut
10.00 Gottesdienst in Berthelsdorf
10.00 Abendmahlsgottesdienst in Strahwalde
25.3. 15.00 Gemeindetreff in Herrnhut
29.3. 10.00 Abendmahlsgottesdienst in Berthelsdorf
2.4. 19.00 Tischabendmahl im Pfarrhaus Berthelsdorf
3.4. 10.00 Abendmahlsgottesdienst in Strahwalde
14.00 Abendmahlsfeier zur Sterbestunde
in Berthelsdorf
19.00 Jugendgottesdienst in Strahwalde

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ruppertsdorf

22.3. 11.00 Gottesdienst
29.3. 11.00 Gottesdienst
2.4. 19.00 Tischabendmahl
3.4. 14.00 Andacht zur Sterbestunde
5.4. 8.30 Festgottesdienst mit Abendmahl

Katholische Kirchengemeinde Herrnhut

19.3.	15.00	Seniorenachmittag, anschließend
	17.00	Eucharistiefeier
21.3.	17.00	Eucharistiefeier
23.–27.3.		Ökumenische Bibelwoche, jeweils 19.30 Uhr (siehe Ev.-Luth. Kirchengemeinde Berthelsdorf–Strahwalde)
29.3.		<i>Palmsonntag</i>
	8.00	Eucharistiefeier mit Palmweihe und Prozession
2.4.		<i>Gründonnerstag</i>
	19.00	Messe vom letzten Abendmahl in Löbau
3.4.		<i>Karfreitag</i>
	8.30	Kreuzwegandacht in Herrnhut
	15.00	Karliturgie in Löbau
5.4.		<i>Ostersonntag</i>
	5.00	Osternachtfeier in Löbau
	10.00	Eucharistiefeier in Löbau
6.4.		<i>Ostermontag</i>
	8.30	Eucharistiefeier

Evangelische Brüdergemeine Herrnhut

19.3.	19.00	Passionsbetrachtung in der »Rolle«
21.3.	19.00	Gebetsstunde mit Taufe von Salome Schulze
22.3.	9.30	Predigtversammlung, gleichzeitig Kindergottesdienst
23.3.	19.30	Ökumenische Bibelwoche im Haus »Friedenshoffnung« in Berthelsdorf
24.3.	19.30	Ökumenische Bibelwoche im Haus »Friedenshoffnung« in Berthelsdorf
	19.45	Gesprächskreis »Gott und Welt« Thema: »Haben oder Sein«
25.3.	19.30	Ökumenische Bibelwoche in der Katholischen Kirche
26.3.	9.45	Komm, kleine Krabbe – Krabbeln, Singen und Spielen in der »Rolle«
	19.30	Ökumenische Bibelwoche in der Katholischen Kirche
	20.00	Tanzkreis in der »Arche«
27.3.	19.30	Ökumenische Bibelwoche im Pfarrhaus Strahwalde
28.3.	19.00	Bethanienstunde
29.3.	9.30	Predigtversammlung, ausgearbeitet von der Herrnhuter Diakonie
	19.00	Hosiannaversammlung
30.3.	19.00	Lesen der Leidensgeschichte Jesu
31.3.	19.00	Lesen der Leidensgeschichte Jesu
1.4.	19.00	Lesen der Leidensgeschichte Jesu mit Abendmahlsvorbereitung

2.4.	9.00	Weinstockstunde
	15.00	Gethsemanestunde
	19.00	Feier des Heiligen Abendmahls
3.4.	9.30	Lesen der Leidensgeschichte Jesu, anschl. Feier des Heiligen Abendmahls
	14.30	Feier der Todesstunde Jesu
	19.00	Liturgie zur Grablegung Jesu
4.4.	19.00	Abendsegen zur Grabesruhe Jesu
5.4.	5.30	Ostermorgen
	9.30	Predigtversammlung, gleichzeitig Kindergottesdienst
6.4.	9.30	Liturgische Versammlung mit Lesen der Osterzeugnisse
		Montag und Freitag
	12.00	Mittagsgebet in der »Rolle«

Angebote für Kinder und Jugendliche:

Christenlehre 1./2. Klasse: Dienstag 16.15 Uhr in der »Rolle«
Christenlehre 5./6. Klasse: Dienstag 17.00 Uhr in der »Rolle«
Christenlehre 3./4. Klasse: Mittwoch 16.00 Uhr in der »Rolle«
Konfirmandenunterricht: Mittwoch 17.00 Uhr in der »Rolle«
Diakoniekinder: 1./3. Donnerstag im Monat 16.15 Uhr in der »Rolle«
Vorschul-Kinderchor: Donnerstag 8.30 Uhr im Kindergarten
Mittlerer Kinderchor: Donnerstag 16.15 Uhr im Chorraum / Kirchensaal
Großer Kinderchor: Donnerstag 17.00 Uhr im Chorraum / Kirchensaal
Junge Gemeinde: Freitag 19.30 Uhr im Jugendraum

Christliches Zentrum Herrnhut e. V.

August-Bebel-Str. 12 + 13 · Tel. 33667 · E-Mail: mail@czherrnhut.de

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

20.3.	18.00	Sabbatfeier
22.3.	10.00	Gottesdienst
23.–27.3.		Ökumenische Bibelwoche
27.3.	18.00	Sabbatfeier
	20.00	Beginn 24-Stunden-Gebet
28.3.	18.00	Abschluss 24-Stunden-Gebet
29.3.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl

Weitere Informationen, auch zu den regelmäßigen Veranstaltungen (Staub Mal, Kinder- und Jugendarbeit, Royal Rangers, Gebetstreffen, Israel-Gebet) und den Hausgemeinden bekommen Sie im Gemeindebüro. Sofern nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Jesus-Haus, Aug.-Bebel-Str. 13, statt.

Leserzuschrift

Seltene heimische Vogelarten hautnah

Der Naturschutzbund Kreisverband Löbau e. V. lädt ein zum Kinofilm »Deutschlands Wilde Vögel«. Der Film ist eine Entdeckungsreise in die artenreiche Welt der freilebenden Vögel in Deutschland, die viel mehr zu bieten hat, als allgemein angenommen wird. Mit eindrucksvollen Bildern zeigt er, welche interessante Naturerlebnisse selbst in einem so dicht besiedelten Land wie Deutschland möglich sind.

Samstag, 28.3.2015, 16.00 Uhr Film-Theater Ebersbach,
Bahnhofstraße 14, 02730 Ebersbach-Neugersdorf
Eintrittspreise: 5,50 EUR normal, 4,50 EUR ermäßigt



Großer gegründet 1927
Bestattungsunternehmen

Inh.: Gunter Großer
02708 Löbau • Badergasse 5

Tag und Nacht
(0 35 85) 47 62 12

Web: www.bestattungen-loebau.de
E-Mail: grosser@bestattungen-loebau.de

Mitglied in der Landesinnung der Bestatter Sachsen

Kostenlose private Kleinanzeigen

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir kostenlos maximal dreimal hintereinander private Kleinanzeigen. Wenn Sie etwas suchen oder verschenken oder verkaufen wollen, geben Sie uns den gewünschten Text in die Druckerei. Auch Wohnungsangebote und -gesuche in einfacher Form von Privat können Sie hier aufgeben!

Kleinanzeigen, die **öfter als dreimal** erscheinen sollen (Daueranzeigen), müssen wir Ihnen künftig mit **1,- EUR je Zeile und Erscheinen** berechnen. Bitte bezahlen Sie diese Anzeigen vorab bar in unserem Büro (auswärtige Bezieher stimmen die Rechnungslegung bitte mit Frau Steglich ab).

In dieser Rubrik veröffentlichen wir keine Chiffre-Anzeigen!
Gustav Winter GmbH

Wohnungsgesuche

Suche ab sofort 2-Zimmer-Wohnung in Herrnhut oder näherer Umgebung. Ab dem 1.3.2015 bin ich in Herrnhut beruflich tätig. Angebote unter absall@web.de oder Tel. 0177 7511199.

Ehepaar sucht in Herrnhut **3- bis 4-Zimmer-Wohnung oder kleines Häuschen.** Telefon 0176 51709763.

Vermiete ab sofort in Herrnhut ca. 75-m²-Wohnung (Parterre) 3 Zimmer + Flur, Küche/Dusche/WC. 550,- Euro mit Garten und Nebengelass. Nachfrage unter Tel. 01520 9929250.

Suche Wohnung bis 60 m² in ruhiger Lage im Ort Herrnhut. Telefon 035873 2648 oder 33418.

Vermietungen

Wunderschöne Dachgeschosswohnung mit Gebälk im Pfarrhaus Strahwalde ab sofort zu vermieten, 75 m², Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Bad, komplett modernisiert, Gartenutzung möglich. Telefon 035873 2536.

Ein-Zimmer-Wohnung in Herrnhut OT Ruppertsdorf, Grobhenndorfer Str. 22, ab 4/15 zu vermieten, 50 m², 1 Zi., Bad und Küche, Miete 4,- EUR/m² kalt + Nebenkosten. Telefon 0171 8790778.

Zwei-Raum-Wohnung, 50,25 m², ab sofort in Herrnhut zu vermieten. Kontakt unter 035873 2574.

3-Raum-Wohnung in zentraler Lage von Herrnhut, ca. 60 m², Küche, Bad, WC, Flur im Dachgeschoss, ab sofort zu vermieten. Infos unter Telefon 035873 41125.

Herrnhut-Schwan: 2-Raum-Wohnung – 44 m², Küche, Dusche, WC, Garten, ab Mai 2015 zu vermieten. Infos unter Telefon 035873 41125.

Biete Scheune als Unterstellmöglichkeit für Fahrzeug / Wohnwagen zur Miete an. Telefon 035873 2012.

Garten am Heinrichsberg mit kleinem Gartenhaus ab sofort zu verpachten. Interessenten bitte anrufen: 035873 41125.

Angebote

Verkaufe zweiflügliges Kunststoff-Fenster, Höhe 194 cm x Breite 198 cm, mit Mittelpfosten, weiß; **ein rechtes Fenster Kunststoff,** Milchglas, Höhe 102 cm, Breite 100 cm, rechts mit weiß, neu. Telefon 0170 4214285.

Hole kostenlos Zeitungen und Pappe ab. Telefon 0152 21609895.

Großer Stubenwagen mit großen Rädern sowie mit Stoffgarnitur hell pastellfarben und passenden Kissenbezügen, neu 160,- EUR, für 40,- EUR mit Selbstabholung zu verkaufen. Telefon 0174 2857383.

Verkaufe Kindersitz E2 Universal 15–36 kg, »Hello Kitty«-Motiv, nur drei Monate genutzt, sowie **Baby-Standschaukel-Wippe mit Umbau-Funktion** zum Hoch-Stuhl, Musik und drei Schaukel-Stufen, bis 10 kg, beige, fast neu; **Kinderhochbett mit Rutsche** sowie Spielvorhang und Matratze, Selbstabbau, fast neu! Telefon 035873 2401, nach 18.00 Uhr.

Verkaufe Puzzle, Bücher, Spielsachen und Plüschtiere für Kinder von 3 bis 5 Jahren, alles sehr gut erhalten. Außerdem noch Mädchensachen (Jeans, T-Shirts, Pullover, Jacken, Schuhe, ...) in Größe 110–128. Bei Interesse anrufen unter 0172 7984780.

Verkaufe Smartphon Nokia 610 Lumia, guter Zustand, mit Schutzhülle, Ladegerät, Kopfhörer, 25,- EUR, für alle Netze frei. Poolleiter, stabile Ausführung, komplett Edelstahl, für bis zu 1,20 m Beckenhöhe. 30,- EUR. Tel. 0152 28906810.

Preisgünstig abzugeben: Couchgarnitur, Garderobenschränke, Küche – komplett. Telefon 035873 33485.

Garten mit massiver Laube in der Anlage »Am Birkenbusch« Herrnhut günstig abzugeben. Tel. 035873 42268.

Wiesenflächen (in Herrnhut und Schwan) für Nutzung als Weideland für Schafe o.ä. abzugeben. Infos unter Telefon 0175 2080847.

Günstig abzugeben, alles noch neu: **Teppich, bunt gemustert,** 2 x 3 m, **Teppich, braun-beige,** 2 x 3 m, **Bettumrandung flieder dunkel, Kokosläufer natur,** für Hausflur, 1,20 x 3,20 m. Bitte melden unter 035873 2355 (mit Anrufbeantworter).

Heim-Trainer »Kettler-Polo« abzugeben. Preis nach Vereinbarung. Kontakt unter 035873 2574.

Verkaufe **Westerngitarre 4/4** für 20,- EUR und qualitativ hochwertige **3/4 Gitarre** für Anfänger. Preis VB inkl. Tasche. Zu erfragen unter Tel. 035873 2892.

Tiere

Verkaufe junge geimpfte Kaninchen in Ruppertsdorf. Telefon 035873 42128 oder 0152 09287322.



Steuern? Lass ich machen.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.



Mehr für mich.



Die Beratungsstellen in Ihrer Nähe
– zertifiziert nach DIN 77700 –

02747 Berthelsdorf	Hauptstraße 22	Telefon 035873 42808
02747 Strahwalde	Löbauer Straße 41	Telefon 035873 2582
02788 Wittgendorf	Hauptstraße 32 b	Telefon 035843 22154
02708 Löbau	Bahnhofstraße 38	Telefon 03585 474849

www.vlh.de · E-Mail: info@vlh.de
kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

Wer geblendet wird,
verliert die Orientierung.
Aktionsangebot

**Komplette Sonnenbrille
mit Einstärkengläsern*
für 39,- €**

**mit Brillenglasbestimmung
vom 23.3. bis 27.3.2015**

* Stärke bis Sph: 6,00/Cyl.: 4,00, organische Gläser, sechs verschiedene Farbvarianten, Erweiterungsmöglichkeit vorhanden. Bezahlung von Aktionswochenaufträgen bei Auftragseingang.



DER FACHMANN FÜR IHRE AUGEN

Kundenparkplatz am Geschäft! Einfahrt Oderwitzer Straße!
02747 Herrnhut • Löbauer Straße 19 • Telefon (03 58 73) 25 57
Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 9-13 und 14-18 Uhr · Di. + Do. bis 18.30 Uhr

Christine & Katrin
Eichhorn
**Neugersdorfer
Bestattungen**
www.neugersdorfer.de

Fachgeprüfter Bestatter Tag & Nacht **03586 32333**
Schillerstraße 8, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 702885
Zittauer Straße 14, 02747 Herrnhut, Tel: 035873 40547
Schulstraße 4, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 364469

Arzt ✓ Krankenhaus ✓ Dialyse ✓ Bestrahlung ✓ Reha ✓ ...

Taxibetrieb Tino Kirchner *Wir fahren Sie!*

Obercunnersdorf/OL.
Max-Klühs-Straße 4
02708 Kottmar
☎ 03 58 75 - **60 444**

• • • **RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF** • • •

Kaufe alles Alte aus Omas Zeiten: Möbel, Hausrat, Spielzeug, Ansichtskarten, Bücher, Militaria, Wannen, Körbe, Koffer und vieles andere mehr.
Nichts wegwerfen – alles anbieten

KOSTENLOSE Haushaltauflösungen – Beräumungen – Containerdienst
Ankauf immer: Dienstag bis Freitag ab 15 Uhr

02727 Ebersbach-Neugersdorf - Martin Luther Str.12
Tel. 01 71/8 56 23 85

GARTENBAU Dienel

Bäuerliche Haus-schlachtung

Schwein aus eigener Aufzucht
Samstag - **21.3.2015** - 9 bis 12 Uhr
(Vorbestellung erwünscht)

Außerdem jederzeit auf Bestellung erhältlich:
Enten aus eigener Aufzucht und Blau-Puten (auf Anfrage)

Am Sportplatz 2a · 02747 Rennersdorf · Tel. (03 58 73) 4 01 21 · www.Gartenbau-Dienel.de

Containerdienst Eibau GmbH

- ◆ Container 2 m³ - 36 m³
- ◆ Schüttgut-Transporte
- ◆ komplette Entsorgungsleistungen
- ◆ Bagger- u. Abrissarbeiten
- ◆ Winterdienst, Kehrmaschine
- ◆ Fertigbetonlieferung
- ◆ Schrottaufkauf
- ◆ Asbestentsorgung

Jahnstraße 24/26 · 02739 Kottmar OT Eibau
Telefon (03586) 78320 · Telefax (03586) 783216
www.containerdienst-eibau.de

HELLMUTH ENERGIE
... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 03586/386147

HEIZÖL | HOLZPELLETS | ERDGAS

**Zeitumstellung
auf Sommerzeit:**

29. März, 2.00 Uhr

Stellen Sie Ihre Uhren
eine Stunde vor.

GLASEREI LANGNER

M E I S T E R B E T R I E B

Bautzener Str. 14 a (gegenüber Rathaus) · 02748 Bernstadt a. d. E.
☎ 03 58 74 / 225 25 · Funk: 01 72 / 353 95 20

- Verglasungen aller Art • Bleiverglasungen
- Spiegel • Glasschleifarbeiten
- Wärmeschutzverglasungen
- Schaufensterverglasungen
- Ganzglasanlagen

Öffnungszeiten: Mo und Fr 6.30–12.00 Uhr
Di und Do 13.30–17.30 Uhr

GLAS  **NOTDIENST**

Sie benötigen Heizöl?

Mineralöl Neumann

Neugersdorf · Goethestr. 16 · 02727 Ebersbach-Neugersdorf
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Telefon **0 35 86/70 27 43**
oder **08 00 / 030 16 74** (gebührenfrei, im dt. Festnetz)

**IHR PARTNER FÜR HEIZÖL
IN DER REGION**




15 Jahre

Tele-Shop Förster
Inh. M. Fischer
Bernstadt
Am Markt 8
☎ 03 58 74 / 200 10

geöffnet: Mo–Fr 9–13 und 15–18 Uhr
Sa 9–12 Uhr

Hausmeister- und Botendienst Grundstückspflege

bei der
Pflege Ihres Grundstückes
(z. B. • Zaunreparatur
• Baum- und Heckenschnitt
• Straßen- und Gehwegreinigung
• **Winterdienst** vor Ihrer Haustür)



bei **kleineren Transporten**
(z. B. Abholung vom Baumarkt
oder Möbelmarkt)

Wenden Sie sich an:
Frank Schönberg
Oskar-Lier-Straße 5
02747 Herrnhut

Tel./Fax
035873 40101
Funk
0160 1838164

R33

Bei Vorlage dieser Werbung erhalten Sie

Kinder- und Jugendmode

Dürninger Str. 5 | 02747 Herrnhut | Tel.: 035873-649561

gültig bis 23.03.2015

20%



ausgenommen bereits reduzierte Ware und Spielwaren

große Auswahl an Bekleidung für Mädchen und Jungen in den Größen 92 - 176

Babybekleidung Spielwaren
Tücher & Mützen mit Wunschnamen

Schauen Sie doch mal rein ...

Für die Osterausgabe bieten wir auch Farbanzeigen an. Bitte melden Sie sich bei Interesse bis 26.3. in der Druckerei Winter, Gewerbestraße 2, Herrnhut, Telefon 035873 4180.



Rudis Stammtisch ab 17 Uhr
»Die kleine Kneipe in unserer Straße – wie zu Rudis Zeiten«
Immer am letzten Freitag im Monat
27.03. / 24.04. / 29.05.

05.04. / 10.05. „Bransch“ mit Zauber-Katrin 10-14 Uhr
Sonntags kommt nur Gutes auf den Tisch!

14.05. Männertag ab 10 Uhr
Bier vom Fass, Gegrilltes, Kaffee und Kuchen, Spielmobil für die Kinder, ...

07.06. „Bransch“ 10-14 Uhr
Sonntags kommt nur Gutes auf den Tisch!

Zu Ostern eröffnen wir bei schönem Wetter die Schlauchbootsaison.

Telefon: 035843 / 25438
Neißtalweg 5 · Hirschfelde
www.engemanns.net